# iesbadener

41. Jahrgang.

deint in zwei Andgaben, einer Abend und einer greck-Andgabe. Bezuge-Breis: 50 Bienuig matlid für beibe Ausgaben gufaumen. Der nag fann jebergeit begannen und im Berleg, bei ber Boft und ben Ausgabestellen bestellt werben.

Berlag: Langgaffe 27.

12.000 Abonnenten.

Die einspaltige Bettgelle für locafe Auzeigen 15 Kig., für auswärtige Auzeigen 25 Kig. Reclamen die Beitzelle in Besbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Big. – Dei Wieberholungen Breis-Ermäßigung.

No. 11.

基 070.

\$ 100.70 94.90 101. 102.30 99.20 99.80 102.

100.95

95.10 94.95

97.20 95,30

102.10 97.50 83.60 69.

95.20 6.100.60

1. 99.10 6. 101.20

se. centan

00 139.40

00 111.25 00 108.

00 105,50

00 128.45 50 128.40 00 127.90 10 127.50

00 108.90 6) 28.06

r Stuck. 7 7 00 42.80 30.25 47.

20 104.25 20 -10 -15 85.50 50 121.20

45 43, 10 19.75 7 28.80 10 22.20 00 326.80

00 328.80 .7 29.60 10 -

00 257.50

e Sicht

. 168,80

80,90 77,85 20,55 81,00 80,97

. 168.80

ergeld.

16.19

4,18 9,68

20,32

4.11 81.06 168.80

. 203.60

Zinsen.

ohsohn.

erster

e

91.85 83.50

Samffag, den 7. Januar

1893.

### .Gebrannten Kaffee"

in ganz vorzüglicher Qualität dem Preise entsprechend a 1 Mk. 40, 1 Mk. 50, 1 Mk. 60, 1 Mk. 70, 1 Mk. 80 per ½ Kilo, sowie grosse Auswahl in rohem Kaffee billigst empfiehlt Kirchgasse 49. Ph. Schlick, Kaffee-Handlung und -Brennerei.

ear-Handlung und Fabrik aller fünftl. Saararbeiten von W. Sulzbach, Goldgaffe 22.

Berüden, Scheitel, Zöpfe, einz. Strähne, miebe Frihur vaffend, Bouquetts, Arminder u. Uhrtetten mit Goldbeschlag, liebandfetten für Offiziere und Stustmen mit malfivem Goldbeschlag, von 5 Mt. an, zu Geschenken passend, wiehlt

Wilh. Sulzbach,

Goldgaffe 22, bon Lenchtenberg.



in grosser Auswahl bedeutend

unter Preis.

ess, Langgasse

# Central-Bodega

der Imperial Wine Company

London EC.

Filiale: Wiesbaden, Langgasse 40.

Glasweiser Ausschank

der spanischen, portugiesischen etc. Weine, Cegnac, englischer-Spirituosen obiger Gesellschaft.

Bodega-Punsch per Fl. 3.50. Arrak-Punsch per Fl. 4.-.

Flaschen - Verkauf zu Original - Preisen.

Prima russischer Caviar (von der Firma N. Schischin & Sohn in Berlin), sowie stets frische Fleischpastetchen etc.

Schlittschuhe, fowie Thele und Reparaturen billigft. 23164 Fr. Becker, Rirdgaffe 11.



·\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Auctionator und Taxator. Büreau und ständiges Versteigerungs-Lokal

Adolphstrasse

empfiehlt sich zur Vornahme von Taxationen, Abhalten von Versteigerungen unter coulanten Bedingungen und grösster Verschwiegenheit.

Täglich Freihandverkauf.

Sachen aller Art können jederzeit zum Versteigern zugebracht, auf Wunsch auch abgeholt werden.

· 张光· 张光· 张光· 张光· 张光· 张光· 张光· 张 to the the the test and the test at the test the test. Coiffeur Man tin Bans, Coiffeur, 30. Marktstraße 30.

Perrücken

für Damen u. herren, sowie Toubets, Scheitel ec. werben nach ben neuesten Spftemen nach Character und Physiognomie elegant und preiswurdig angefertigt.



Theater - Perrücken

für Carnevalsicherze unb Theater-Borftellungen, für bie p. p. Gefellichaften, jowie Brivate, leibweife und verfäuflich.

Lille Tages : Theater: Edminken.

Salon für Herren zum Haarlaneiden u. Frifiren etc.

Parfümerieen u. Toilettenartikel. Gin Bfund feine Toilettenfeife 1 Dit.

### Gummi-Betteinlagen

für Wöchnerinnen, Kranke und Kinder empfehlen in unt guten Qualitäten

> Gebr. Kirschhöfer, Langgaffe 32, ..im Abler".

Glanzblech-Füllöfen,

22565

50 Prozent Rohleneriparniß, empfiehlt Nacht. Bleichftrage 24.

Mittagstisch,

borguglich, fraftig gubereitet, von 1 Mart an, Abonnenten billiger; auch aufer bem Saufe Tannusftr. 43, Jur Renen Over, Weinreft. 24062

2. Sichung ber 1. Mafie 188. Schild. Struff. Softeric.

Sichung 188. Schild. Schild. Schild. Struff. Softeric.

Sichung 188. Schild. Schi

# 

Gine alt renommirte Schreib- und Buchhandlung mit fammtlichem Bubehör fofort gu verlaufen. Rab

Jul. Glüssner. Michelsberg 26 Ein aut erhaltener Beigtragen billig gu verlaufen. Raberes Stirchs-

Gin ichwarger Frad Angug (für corpulenten herrn) gu berfaufen

Gin Biertel Parterreloge für den Deft bes Abonnemente abgu-

Einige Briefmarten - Atbums billig gu verlaufen Cedan-ftrage 5, 1 lints.

Gelegenheit.

Bianino, fcwarz, frzi., wenig geipielt, z. v. Biebricherftraße 3, Billa Cansjouci. 24052

Tafel-Clavier zu vertaufen Metgergaffe 6.

Bettsielle, sehr elegant, amerik. Rugb., mit hohem Haupt, complet, wenig gebraucht, zu Mt. 150 zu haben Taumusstraße 16, Bel-Giage. 486

Mtöbel,

als. Beiten, Kommoben, Küchenichrante u. Aleiberschränke, neu, noch sehr billig abzugeben Rengasie 15, 1 St. b. 560 Schines Canape (neu) b. abzug. Michelsberg 9, 2, St. 1, 23885

Gine Thefe mit Marmorplatte, 1 Fahnenschild, 1 Waage, 1 Zugland billig zu verkaufen. Räh. im Tagbl.-Berlag.

Sandinge mit Hübetrieb und Schwungrad billig abs geben Mauergasse 10.

Gine foiide Sausthure, von Gimenhols, ift fur Mit. 25.— faufen bei C. Wolff. Louifenblag 7.

Bu vertaufen: Einige Schliegforbe, prima gehäfette Bettbede, ver Halle Bettbede, ver Halle Bettbede, ver Halle Bettbede, ver Gademir), zwei Damen-Massens (mittelgroße Figur) Oranienstraße 6, Part. I.
Ein B. Damen-Schlitzschuhe (Halie) f. b. 8, vf. Balramftr. 20, &

Gin fan neuer Regnitr-Dfen (Wurmbaeli'icher) mit Mams platte und Batentrobr, ein transportabler Bled-Fillofen und ein in Linderschiltten zu verfaufen Derrngartenftrage 5, 3.

Badtiften zu vert. Meggergaffe 1.

Schone Ganfefedern find wegen Mangel an Raum billig abzugt

### Auf Hofgut Geisberg

bei Wiesbaden stehen wegen Auflösing ber Mildwirthicaft ein of friefischer Sticr und dreizehn Stud Rühe, meift hochtrachts derselben Raffe, jum Berkauf.

Freiherr von Loën.

Mbe

mar

rin

Ren

0

Bu

Junge icone Jagohunde, gute Raffe, zu verfaufen Mohi firage 10, Gorhard.

Roch einige feine Harzer Roller preiswerth abzugeben. J. Und Borfibenber bes Kanarienzuchter-Bereins, Al. Burgftraße 1.

Archie Sarger Kanarienhahne und Welbeien (guf. ober einst

o. 11. Ho. 11.

281

137

781

50]

L Buglano

billig abu

Pastenan

Möhr

. Bauhl

2. Biehnng ber 1. Klaffe 188. Königl. Preng. Lotterie.

Rur die Gewinie über Ch Annack 1893, Nachmittags. Mur die Gewinie über Ch Worf sind den betressenden Nummern in Barentheie beigefägt. (Ohns Gemühr.)

68 83 162 89 224 440 546 767 810 30 964 79 99 1072 894 403 51 81 2016 299 345 414 531 617 714 65 805 12 920 3070 80 309 435 595 615 [200] 69 924 4053 107 73 232 569 91 822 918 5043 115 54 217 408 26 609 961 88 6239 [100] 470 537 57 701 814 92 981 7229 523 63 812 31 882 [100] 8067 73 104 205 60 341 48 81 531 606 70 701 66 76 [200] 814 72 9071 140 409 519 621 728 828 [100] 25 [100] 55 922

\$\frac{15}{68}\$ (200) \$\frac{16}{69}\$ (3) \$\frac{107}{68}\$ (3) \$\frac{16}{69}\$ (3) \$\frac{16}{69}\$ (3) \$\frac{16}{61}\$ (3) \$\frac{17}{61}\$ (3) \$\f

# REX Pershiedenes REFE

Diejenigen Personen, welche am Wend des 2. Januar den Borfall in 1. 20. 5. ler Thorsahrt des Hauses Dranien=
1 Marms kraße 15 beobachtet haben, werden ringend gebeien, sich auf dem Bürcan abzugde Rengasse 3, 1 Tr. l., zu melden.

Lohnbiener I. Maibauer wohnt nicht mehr Schwalbacherstraße 4, Im 2 a. Wörthfiraße 2 a, "Jur Weißenburg".

### Claviersimmer G. Schulze. Moriestraße 30. 21455

t ein od htrāchtis – Bute Commissionslager werden zu fibernehmen gesucht. Geflichten sub E. G. 137 an den Zagbl-Berlag. 430

Buderabschlüsse und Rechnungsauszüge werben übernommen Gnitav-Abeitiche "S. S. 24876

Wastenanzüge" Estässen, Torolerin, Harlegnin erfein Mal gebraucht, zu verleihen un vertaufen. Käh. im Tapbl. Berlag.

Gin eleganter Masten-Ausug (Norwegerin), ein Mal getragen, ift a verleihen Abelhaibstraße 42, hih. Hart. I.

Damen-Masten-Muguge zu verl. Stiftftrage 24, Gartenh. 2 Gt.

### Costume

Aufertigung von Costtimen nach Parifer und Wiener Schuitt. Trauer-Costume innerh. 24 Stunden. Bertha Scholz. Damen-Confection, Wilhelmstraße 14.

Coftine w. f. 8 Mt. b. tadell. Sit angef. Platterfte. 4, 3.
Mäsche zum Bügeln wird angenommen, schön und pünstlich beforgt Michelsberg 9a, im Laben bei M. Wizel.

Pierosche Genöfe, empfiehlt sich den geehrten herrschaften bei Bedarf. Näheres bei Fran Liebler, Rerostraße 11.

in und außer dem Haufe empfiehlt sich Frau L. Schloeber. Benfion "Friedheim", Stiftstr. 13, ausgebildet von Berrn Brofessor Dr. von Mosengeil-Bonn. Eine geste Artseurin such u. Kunden. Römerberg 6, d. 2 St. r

Gin junger Mann, 29 Jahre, fath. Conjession, mit gutgehendem, Geschäft in einer Judustrichadt ber Saargegend, jucht auf diesem Wege, die Bekanntischaft einer Dame zu machen. Deirathslustige wollen ihre Abreise mit Abotographie und Angabe der Vermögensverhältnisse unter. B. 60. 200 an den Tagbl. Bertag zur Beiterbeforderung senden. Diesertion Ehrensache. cretion Chrenfacje.

雅

2 aber

ge

fini

Mi



Der heutigen Stadtanflage des "Wiesdadener Tagblatt"
ift eine Empfehlung über alle Bedürfnisse für die
der Firma Carl Schnegelberger & Cie..
Papiers und Schneibwaarenlager, Martistraße 26, beigefügt,
welche besonderer Beachtung empfohlen wird.

Herren-Schneider. Delaspeestrasse 1,

neben dem Central-Hotel.

fertigt für die Ball-Saison vorzüglich sitzende

Frack- und Gehrock-Anzüge

aus Kammgarn, Tuch und Kammtuch zu sehr billigen Preisen.

ber fause einen neuen Regenmantel 4 Mf., Jaquetts und Mädchen-Mäntel 3 Mf., elegante schwarze Bromenades 5 Mf., ein Rest Stoff zum Anzug 9 Mf., Hosen-Reste 3 Mf., Cheviots, Buckstins, Aleiderstoffe, schwarzer Cachemir, früher 3 Mf., jest Mf. 1.50 per Mtr., Teidenstoffe in Crépe de Chine, Bengalin u. Ballstoffe u. schwarzseidener Merveilleuz, 55—60 Emtr. breit, Robe 20 Mf., Atlas, Sammet, Mtr. 60 und 70 Pf., weiße Damen-Glacchandschuhe, 4-knöpf., 30 Pf.

Rur Reroftr. 21, Part. fein Laden.

Marttitraße. Täglich:

Tyroler - Concert.

Reue 1892 Füllung à Fl. 1, 11/2 und 8 Mart nebft Gebr .= Univ.

# Crauben-Bruft-Honig,

hochföiliche Qualität, aus dem frischen Safte edelster Weintranben bereitet, unübertroffen und gang merfenlich für Suften- und Bruftleidende und solche Bersonen, welche von Katarrh, Berschleimung oder Kenchhusten 2c. befallen find. Auch ift ber

### Trauben-Bruft-Honig

von W. H. Zickenheimer in Main;

als Rahr= und Rraftmittel allererften Ranges anerfannt und baher auch bei Abzehrungsbusten (Schwindsucht) von fegensreichfter, den Batienten widerstandsfähig machender Wirkung. Zu haben in Wiesbaden bei A. Schirg (Inh.: Carl Mertx). 21667

Der beste Wein für schwächl. Kinder und Frauen ist nach bem Urtheile berühmter Rinder= und Frauen-Mergte Apothefer Hofer's medicinifcher

"Malaga, roth=golden"

amtlich untersucht an ber Univerfitat Erlangen. Breis per 1/1 Orig. Rlaiche Mt. 2.20, per 1/2 Fl. Mt. 1.20. Bu haben in den Apothefen In Biesbaben nur allein in Dr. Lade's Sofapothefe.



Heute Camftag, den 7. Januar, Abends 9 Uhr, in unferem Bereinslotale, "Bum Mohren":

# Monats-Versammlung.

Der Borftand.

# ubioyai tiibi

Unfere fratutenmäßige General = Berfammlung findet heun Camfrag Abend 8 Uhr im Bereinslotale, Schwalbacherftrage i (Brauerei Gffighaus), ftatt. findet heute

Zagesordnung: Jahresbericht. Neuwahl der Galfte der ausscheibenden Borstandsmitglieder. Wahl der Rechnungs-Brüfungs-Commission. Stellungnahme geger die projectirte Feldweg-Tare. Um gablreiches Ericheinen bittet

Der Borftand.

# elio

Seute Camftag Abend pracis 9 Uhr im Bereinstofal ,,Mainger Bierhalle":

Monats-Berjammlung.

Um punttliches Ericheinen bittet

Der Borftand.

# Gesellschaft



Countag, den 3. Januar 1893: Groke

carnevalistische Eröffnungs-Situng

in ben mit electrischem Gasglühlicht feenbaft beleuchteten närrisch becorirten oberen Salen ber Mainzer Bierbatte, Manergasse 4. Hierzu labet böstlichse ein Der Borftand. Ginzug des närrischen Comitee's: 8 Uhr 11 Min.

Sammiliche Rameraben werben hiermit gu einer Befprechung, betr.

Vieuwahl des Vorstandes,

auf Countag, den 8. Januar, Nachmittage, 5 Uhr, in bas Bereinslotal freundlichft eingelaben. 258

Mehrere Rameraben.

Unfer biesjähriger

# Fest-Ball

findet Countag, den 8. Januar 1898, Abends 8 Uhr, im Römerfaal ftatt, wogu wir die geehrten Herren Meister nebst Familien, sowie Freunde und Gönner des Bereins freundlicht einladen. Der Borfland. Der Borftand.

Geschäfts-Verlegung. Meine Giers, Butters und Gemuse Sandlung verlegte ich von Schwalbacherfrage 4 nach 2a. Worthstraße 2a. und habe gleichzeitig ben Ansschnitt der Fleische und Burfitwaaren von der Schweine Meggerei J. Kold bahier übernommen. Empfehle anßer meiner is sehr beliebten Sügrahm-Butter, täglich 2 Mal frische Wurft, warmes Solbersteisch, falten Aufschnitt, Schinken 2c.

Börthstraße 2a. . . Maidauer. Börthstraße 2a

Von 5 Uhr an: über die Strafe & Bort. 1 Det.

C. Milian- Roch, Rariftrage 7.

487

. 11.

eden.

lihr,

nd.

tner.

heute

ftrage 7

itglieber. ne gegen

nd.

rélotal

nd.

gung

Biet:

Min. III.

Be

Hhr, 258 n.

dift

ich von dizeitig iveine iter fo Burt,

c 28

750

7.

to.

Berlagswerke, Broduren II. 1. W.

lanten Bedingungen. Carl Schnegelberger & Cie., Bertagohandlung u. Buchdruderei, 26. Martifiraße 26.

gegen Gicht u. Rhenmatismus ärztlich empfohlen,

ju haben bei

Friedrich Rohr. Möbelmagazin, Tanunsitraße 16.

grütze, Haferbiscuits, Erbswurst, Suppentafein, Dörrgemüse, Julienne. ohenlohe'sehe

Beste Qual. infolge der vorzüglichen Hohenl.Rohuppen.

Zu haben in den einschl. Geschäften. (Stg. 100/1) 175

Rindfleisch. Dual. an haben Gde Gold: und Detgergaffe.

Bollmild

find täglich ju 14 Bf. per Liter abzugeben. Anfragen bei Serrn Apotheffer Otto Siebert, der das tägl. Wiegen der Mild gerne grafis übernimmt.

Wiener Masten-Leih-Anstalt

wieder eingetroffen

Markifiraße 34, Wiesbaden, Markifiraße 34.

Empfehle zum Berkanf und zum Berkelben hocheleg. Damen u. Seereen-Masslen-Coftüme, originelle Menheiten, geschmackolle Aussührung.

Decialität in Dominos für Damen und Seereen. Modelle von letzen Neuheiten sehr Chie und elegant vorzüglich siesen fiels am Lager. Große Auswahl von Carneval- und Keater-Echnud. Atelier zum Anfertigen nach Maaß. Stoffe, Zuthaten und Massen-Bilder zu verlauten.

Madame Emilie Rehak.

Domenos

für Damen und herren gu bertaufen und gu berleihen. Anfertigung binnen einem Tag.

Mätch. Bornträger, vorm. W. Weber, Tannusftraße 2.



Mekgergasse 7. 672 Fran Brademann.

Neu!

Neu!

von der EXCELSIOR-PARFUMERIE, Berlin,

von der EACELSIUR-PARFUMERIE, Berlin,
ist lieblich, mild, erfrischend und daher sowohl für das Taschentuch,
als auch zum Zerstäuben in den Zimmern sehr zu empfehlen,
a Flacon mit Spritzkorken 1,— und 1,50 Mk.
Zu haben bei
Gottfr. Broel. Ellenbogeng. 4.
Ph. Hieber. Nerostrasse 20.
Wilh. Rumpf, Röderstr. 21.
Hich. Zimmer, Röderstr. 41.
Phil. Faust, Goldgasse 10.
Ph. Knickel, Schwalbacher-

Ph. Hnickel, Schwalbacher-

A. Hoepfner, Bleichstr. 20.
W. Braun Wwe., Moritzstrasse 21.

. Droguen-Handlg.

:

haben sich seit 25 Jahren als die besten Husten- und Katarrhmittel bewährt.

Eisen-Malzextract für Blutarme und Bleichsüchtige.

Leberthran-Malzextract sehr wirksam u. leicht zu nehmen. Han verlange Loeflund's.

445



LIQUEUR DES MOINES BÉNÉDICTINS De L'ABBAYE DE FÉCAMP (France)

Vortrefflich, tonisch, den Appetit und die Verdauung befördernd.

Man achte darauf, dass sich auf jeder Flasche die viereckige Etiquette mit der nebenstehenden Unterschrift des General-Directors befindet.

Nicht allein jedes Siegel, jede Etiquette, sondern auch der Gesammteindruck der Flasche ist gesetzlich eingetragen und geschützt. Vor jeder Nachahmung oder Verkauf von Nachahmungen wird mithin ernstlich gewarnt und zwar nicht allein wegen der zu gewärtigenden gesetzlichen Folgen, sondern auch hinsichtlich der für die Gesundheit zu befürchtenden Nachtheile, deren sich der Consument aussetzen würde.

Nur der Nachbenannte verpflichtete sich schriftlich keine Nachahmungen unserer allein lichten

Bénédictine zu verkaufen. Eduard Böhm, Weinhandlung, Adolphstrasse 7.

HANS HOTTENROTH, General-Agent, HAMBURG.

(M.-No. 2724) 1

Geis

cir

80

3111

W.

Geft

Mico)

nadi

Gei io

Gef

10

Gei

mi

Befi

Eir

fo m

### Triide Amitern

eingetroffen bei #6. Weygandt, Abelhaibitraße, Ede Abolphsallee,

# Immobilien ExIEX

### Immobilien zu verkaufen.

Gine nach den Anforderungen der Renzeit eingerichtete Billa, mit 2 Talous, 12 Wohnzimmern und Badecabinet, umgeben von schönem Garten, mit herrlicher Aussicht auf den Rhein und Taunus, ganz in der Nähe des Aurhauses und Kochbrunnens, ist villig zu verfaufen, auch ungetweilt zu vermiethen. Näh. im Tagbl-Werlag.

Dans, beste Lage, mit Läden und großen Hinterräumen zu verfausen. Auch wird eine fl. Billa oder Haus in Tausch genommen. Günstigste Capitalanlage. Gest. Off. v. Gelbstresiect, unter D. O. 290 an den Taabl-Berlag erbeien.

Tagbl. Berlag erbeten.
Dall B mit Thorfahrt, in der Rahe des Marttes, für jeden ball Geschäftsbetrieb geeignet, ju verfaufen. Rah. im 376

Tagbl.-Berlag.

Sin ichönster Lage an ber Biebricherstraße gelegene Villa, enthaltend 8 Jimmer, Babecabinet, 5 Mansarben 2c., schöner Bor- n. hintergarten, ist Abreise halber bill, zu verfaufen ober zu vermiethen. Dieselbe eignet sich besonders für Pensionen, Näh. im Tagst Merlag.

Bors n. hintergarten, ift Abreise halber bill, zu verkaufen ober zu vermiethen. Dieselbe eignet sich besonders für Pensionen, Näh. im Tagbl. Berlag.
Ein Saus, Mitte der Stadt, mit zwei Läben für 55,000 Ml. sofort zu verkaufen. Offerten unter S. Nn. ATA an den Tagbl. Berlag.
Sin Kaus inmitten der Stadt, in guter Lage, gut gedaut, sich eingerichtet, canalisier, mit Thorsaber, großem Sofund Garten dabeit, für Weinhäudler, Aerzie ze. sehr dassend und gelegen, aber auch zu jedem anderen größeren Geschäftsbetriebe geeignet, Verhältnisse halber preiswürdig zu verkausen. Gest. Dff. u. N. J. 1889 an den Tagbl. Berl.

### Immobilien ju kanfen gesucht.

Ein Saus im Breise von 40-50,000 Mt., 6000 Mt. Angahlung, fofort gesucht Offerten unter P. Bu. 2659 an den Tagbl.-Berlag. Ein kleineres Saus (Morisstraße, Albrechtstraße, Karlitraße 2c.) sofort zu kaufen gesucht. Offert. unter Bt. At an den Tagbl.-Berlag.

# \*\*\*\*\*\*\* Geldverkehr \*\*\*\*\*\*

### Capitalien zu verleihen.

2024. 18,000 Rachbpothet sofort auszuleihen. von Zeel.
10,000 Mt. auf gute 2. Sphothet auszuleihen. Gest. Offerten
unter E. I. 102 au den Tagbl. Berlag.
95–100,000 Mt. gegen 1. Sphothet (dodpelte Sicherheit) sofoder später auszuleihen. Wehrjährige Untündvarfeit, halbjährige Zinszahlung. Gest. Offerten unter T. E. 106 au
den Tagbl. Berlag.
921
16,000–20,000 Mt. auf gute zweite Sphothet sofort auszuleihen.
Mwinnet. Al. Burgliraße 8.
436
10—12,000 Mt. Sand, sofort auszuleihen. Off.
unter M. J. 186 an den Tagbl. Berlag erbeten.

Af.  $2 \times 10,000$ , 18,000, 20,000,  $2 \times 25,000$ , 28,000, 30,000 und 32,000 find wieder auf gute 2. Hypothel auszuleihen durch das Hypothe-Geschäft v. **Mermann Friedrich**, Marksftr. 12, Entresol.

30,000 Mt. auf gute 1. Sypothel auszuleihen. Gefi. Offerten unter L. J. 187 an den Lagbl. Berlag. 756

### Capitalien zu leihen gesneht.

27,000 Mf. qute 2. Hypothel, 5%, zu cediren gesucht. Näh. fosiensei durch Eustav Wulch. Kronzplat 4.
Auf ein neues Haus in guter Lage wird eine 2. Hypothef (nach der Landelsent) in der Höße von 18—20,000 Mf. gesucht. Selbstleiter erhalten nähere Auskunft durch das Baubürean Bertramstraße 15. 580.
85,000 Mf. als gute 1. Supothef auf ein neues Haus in guter feiner Lage von gut stuirtem Manne u. pünktlichem Jinszahler gesucht. Gest. Offerten unter N. E. Iol au den Faabl. Berlag.

Jinsjahler gefunt. Gen. Liften (56 % der Tage) von solid. Berlag. 95,000 Mt. auf gute 1. Supothef (56 % der Tage) von solid. Geschäftsmanne und bünttlichem Jinszahler zum April ges. Gest. Offerten unter G. E. 108 an den Tagbl.-Berlag. 319
20—22,000 Mt. such gegen 2. Supoth. à 5 % auf ein sehr rent. Hans immitten der Stadt. Offerten erb. unter N. G. 145 an den Tagbl.-Berlag.
20,000 Mt. auf 2. Supothef vorzugl. Sicherheit ges. Gest. Off sub. A. J. 277 an d. Tagbl.-Berl. 747

4000 Met. auf Nachbnpothet auf ein hier belegenes, fehr rentables Geschäftshaus fofort zu leihen gesucht. Offerten unter D. G. 126 an ben Tagbl. Berlag erbeten.

### 20 bis 25,000 Mk.

zur 2. Stelle à 5% per sofort oder April ges. Object sehr rent. 794

J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstrasse 18.

2(11) citt gutes Object in bester Lage der inneren Stadt wird eine 2. Sypothet den 25–30,000 Mt. von einem la Darleiher gei. Directe Offerten — mit Ansjählig von Agenten — sud Z. M. 176

gu den Taghl Mertag.

an den Tagbl.-Berlag.
20—25,000 Me., 1/8 b. Tare, 1. Hypothet von sich, pünktl. Zahler per April zu leihen gesucht. Offerten sub T. U. 172 an den Tagbl.-Berlag erbeten.

Berlag erbern.
25—30,000 Mf. gegen gute 2. Sphothet auf ein Geschäftshaus immitten der Stadt von gutstuirtem Geschäftsmaun und pünttlichem Jinszahler gesucht. Gest. Off. unt. E. J. 195 an den Tagbl.:Berlag.

600 Mf. werden gegen gute Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten unter Z. J. 198 an den Tagbl.:Berlag.

# Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des "Arbeitsmartt des Wiesbadener Tagblatt" ericheint am Bet-adend eines jeden Ausgabetags im Berlag. Langausse 27. und enthält jedesmal alle Dienligeluche und Dienliangebote, welche in der nächterscheinenden Ausmer des "Wies-dabener Tagblatt" zur Ausgage gelangen. Bon 6 Ubr an Bertauf, das Stud d Big., von 61/2 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

### Weibliche Personen, die Stellung finden.

Modiftin,

bie selhstitändig zu arbeiten bersieht, gegen gutes Salair zu engagiren gesindt. Dff. unter E. M. 159 an den Tagbl.-Berlag. 662 Dauernde Beschäftstigung findet Jemand, welche gesidt ift im Sand-Festonniren und Languestiren von Wasche-Gegenständen. Langgaffe 21.

Gin Madden, welches in ber fein. Stopferei, im Garbinen-Ausbessern n. im Maichinennaben bewandert ift, für ein hiefiges hotel gesucht. Off. unter 60. 82. 225 an den Tagbl.-Berlag.

Gin Madden, das etwas waschen bilft, sann unter günstigen Bedingungen bas Bügeln erlernen Frankenstraße 7, 1. Gin Waschmaden wird gesuchr Weilftraße 20, Sth.

Gin Wonatsfrau gelucht Beliftraße 20, Hh.
Ein tüchtiges Monatsmäden geiucht Bleichltraße 14, 2 l.
Eine Monatsfrau gelucht Kirchgasse 44, 3 St. l.
Too Ger. ein gut empf. Monatsmäden. Päh. Tagel.-Verl. 786
Wilhelmsdiaß 13, Bel-Etage, per sosort eine unabhängige Person für Monatsstelle gesucht.
Eine Monatsfrau gejucht. Käh. Hellmundstraße 31, Part.
Gewandtes tichtiges Answartemäden, welches bereits in bess. Dause gedient, sindet ver sosort danernde Stellung.
Oserten erbeten unter M. F. 70 positagernd.
Tücktiges Mäden Tags über gesucht Bellrigstraße 46, 1.
Ein junges Mäden Tags über gesucht kellrigstraße 46, 1.
Ein junges Mäden auf gleich gesucht für leichte Ausgänge zu besorgen Schübenhosstraßen 3. Sths. 2 Tr.
Temand zum Wecktragen gest. Käh. Göthestraße 30, Eckladen.
Sine Frau wird zum Wecktragen gesucht Taunusstraße 17.

Gine Feau wird zum Becktragen geincht Taunusstraße 17.

Parveiterinnten genucht.
Wiesbadener Beitsebern-Habris Wolfsohn & Lussheimer.
Schlachthausstraße 12.

Fallen: Habet Sanfretödin, fein bürgerl. Ködin, verschieb. Mädden, wie Beis u. Kastretödin, fein bürgerl. Ködin, verschieb. Mädden, welche fochen können, als Alleinmädden, ein Bügels und Wädendäden in seite Stellung gel. durch Gründerg's Bür., Goldgasse 21, Laden, Sofort gesucht f. bürgerl. u. bürgerl. Köchin., Jimmermädden, Mädden allein, tücht i. Hansbursche. Räh. bei Frau Volk. Häftnergasse 18.

Serucht zu einer engl. Serrichaft (M. Kann.) eine jüngere fein bürgerl. Köchin sof. Centr.-Bür. (Fr. Warlies), Goldg. 5.

Gine Berrichaft sucht eine verseie Köchin und ein seines Kausmädden. Zu melden zwischen 5 bis 6 Uhr Sonnenbergeritraße 31, Bart.

Gesucht eine Pflegerin für eine ältere leidende Dame. Dieselbe muß im Stande sein, einen kleinen Sanshalt felbstständig zu führen. Gute Empfehl= ungen durchaus erforderlich. Räh.

Rapellenstraße 45, Parterre. 680 Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht. Näh. Wellrise straße 28, Bart. 453 Gesucht gutes Herrichaftspersonal, sowie Hotelpersonal für gleich und später. Bureau Germania, Häfnergasse 5.

jehr ucht.

794 ber

gei. 516 per gbl.=

789 aus ditti 95 inter

Sor alle

662 jen=

ngen 364

700 786 ion

mig.

rgen 575.

chen dient

ein 5.

libr

re

111

ilt 1= h.

680

für

Selucit mehrere Alleinmädchen, eine Röchin für baldigen Eintritt, Jimmermädchen, ein besteres Kinder und Saus-mädchen, eine Saushätterin. Röchin für Serrschaftshans, ein Sausmädchen ju kranker Dame, eine fein bürgerliche Köchin zu einer Dame (30 Mt.) und ein gebild. Fraulein zur Stube.

tine fraftige Frau bur Pflege einer invaliben Dame. Abrefie zu erfragen im Tagbl. Berlag.

me traftige Hau dar spiege einer trainent Danke Abelje zu etgeleim im Tagdi. Berlag.

Wählett, welches tochen fann und die Hausarbeit übernimmt, gejucht. Gute Zeugnisse ersorberlich.
Näh. Bictoriastraße 25. Bart.
Besucht ein Kinderfräulein, welches englisch spricht und Zeugsnisse bestätz, eine deutsche Bonne, eine Erzieherin Engländerin) und franz. Bonne. B. Germania, Käfnergasse 5. Nicolasstraße 1 ein ansändigs, mit besten Zeugnissen versehen. Mädden, welches zu koden versteht, für jede Arbeit gesucht.

Sitt sung. Wähdelsberg 10. 718

Eitt braves Wähdelsberg 10. 718

eine Auswärts in kleinen Saushalt mit zwei Kindern per sortort gesucht. Rur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei

melden bet Frau Standt, Moritsstraße 15, Sinterh. 2 r. sinsades Dienstmädchen gesucht Dosbeimerstraße 17. 640 Gesucht zu zwei engl. Damen ein Alleinmädchen, welches focht, sosort. CentralsBür. (Fr. Warlies), Goldgasse 5. 31 sosort ein tichtiges evang. Mädchen vom Lande zu miethen gesucht belengstraße 22.

Gefucht in seine Stelle ein besseres Hausmädchen, zwei Kinderfrauen f. hier u. ausw., sechs f. b. Köchinnen, eine Küchenhanshälterin, eine Sotelhaushälterin, ein Büssetstäulein, sowie eine Augahl im Kochen bewanderter Alleiumädchen und Küchenmädchen.

haushalterin, eine Kodelhaushalterin, ein Büstefränkein, sowie eine Auzahl im Kochen bewanderter Aueinmädchen Ecniral-Bürcan (Fran Warlies), Goldgasse 5. M. Metrunddick, die den und kleißig, das eiwas sochen kann, mit guten Zengnisen zu einer Familie von drei Berionen gelucht. Kah. im Taadl-Kerlag. 555. Gel. zwanzig dis dreißig Mädch aller Br. Wwe. Schuz, Weberg, 46, d. Gelucht Fortelzimmermädch., eine Betröchin, eine tücht. Hotel Sausshälterin n. Hotelköchin. Bür. Germania, Hährerg. 5. Gesucht Fortelschungen des Jaussardeit versieht, serviren und nähen kann nicht nuter 28 Jahren. Kur. Solche mit guten Zeugmissen und belche andauernd dies jest in Derrschaftshäusern gedient, mögen sich meldes Aussardeit versieht, serviren und nähen kann nicht nuter 28 Jahren. Kur. Solche mit guten Zeugmissen und belche andauernd dies jest in Derrschaftshäusern gedient, mögen sich meldes wischen aus ein Araben zwischen Pu.

11 oder Nachmittags zwischen 4 und 6 Uhr.
Gelucht ein älteres gediegenes Mädchen mit guten Zeugn. als Mädchen allein in e. Hand wie des gut bochen kann, sowie ein Monatissmädchen, welches gert bochen kann, sowie ein Monatissmädchen, welches gut bochen kann, sowie ein Monatissmädchen, welches serviren kann und mit größeren Kindern ungsgeben weiß, gesuch. Kur. Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden Rathhaus-Plach 9, 2. St., Bormittags den 10—12 Uhr.

Gein gerontes Mädchen, das gut bürgert. kochen kann und iede Lausarbeits versteht, wird per 1. Februar gesucht. Gute Zeugnisse unbedingt nötigig. Rorissfrage 64, 3. Se. gun soch un alle Hann in f. Hannise den Ausarbeit versteht, wird per 1. Februar gesucht. Eute Zeugnisse unbedingt nötigig. Rorissfrage 20, 3. Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, w. gut focht u. alle Hansarb. übern. Räh. Mainzerstraße 24, Bart., M. 3—6 Uhr.

Ein keißeges Dienstmädschen gelucht Martistraße 34, Häderladen.

753 Braves Rädchen soson gene hohen Lohn ges. Schachstraße 4, 1 St.

Weibliche Versonen, dies Ftellung suchen hat, in leinen Hand den gegen hohen Lohn ges. Schachstraße 4, 1 St

### Weibliche Versonen, die Stellung suchen.

bin gebilbetes Mabchen (Lehrerstochter), bas bie Vietor'iche Schule besuchte und alsbann mehrere Jahre eine

# Stelle als Jungfer

befleibete, fucht eine abnliche Stelle. Gute Empfehlungen gur Seite. Offerten unter I. H. 165 an ben Tagbl. Berlag er-

# Gesellschafterin.

Ein junges Mädchen aus guter Familie, iprachfundig und reifegewandt, jucht Stelle als Gesellschafterin ober Keisebegleiterin bei einer älteren Lome. Zu erfragen im Tagbl.-Berlag. Eine g. Frau jucht Monatsstelle. Schulgasse 2, Brdh. 2 Tr.

Gine reinliche Frau wünscht Stellung (einen ob. zwei Laben zu puten).

Schulberg 17, Oth.

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsstelle. Ablerstraße 32, 1 St. h.

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsstelle. Louisentraße 3d, im Laben.

Ein ged. Fräusein aus best. Jamilie jucht Stelle als Sting der Hauserau. Gest. Off. unter I. C. 141 an den Tagbl.-Berlag.

Ein j. Mädchen, welches jede Hausarbeit g. versicht und im Kleibers machen geübt ift, sucht Stelle. Näh. Friedrichtraße 28.

Sin tüchtiges Mädchen, welches selbsträndig kochen kann, sucht Stelle. Metgeraasse 14. 1.

Seinderfräusein mit und ohne Sprachfenntu., Berkauferinnen versch. Branden, engl. und französisch sprechend, empsiehtt Central-Bürcau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Sin ordentl. dr. Mädchen lucht Stelle. Näh. Kömerberg 3d, Ort. Part. Junge alleinstehende Wittwe, welche einem bestern Hausbalt selbständig vorüchen kann, sicht dier ober auswärts Stelle. Offerten bitte I. S. 1800 hauptpostlagernd Wiesbaben.

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie wünscht Stelle in einem größeren seinen Haushalt als Stinge der Hauskrau, um sich in allen häuslichen Arbeiten zu vervollsomnmen. Gehalt wird nicht beausprucht. Räh. Euskarse Warlies der Sauskrau, um sich in allen häuslichen Arbeiten zu vervollsomnmen. Gehalt wird nicht beausprucht.

Mehrere einsache Alleinmädden, welche bürgerl. koden, embf. Central-Büreau (Fran Warlies), Goldgasse 5. Ein anst. Mädden, welches bürgerlich koden kann, jucht Stelle. Weber-

gaffe 50, Sib. 2 St.
Sehr gut empfohl. tückt. Mäbchen fucht Stelle. Schachtstraße 4, 1 St.

Cine junge geinnde Frant
fucht Stelle zum Mitftillen eines Kindes. Näheres Louisenstraße 16, im Sofgebäude.

### Männliche Versonen, die Stellung finden.

Dieijende auf Bilber gefucht. Offerten unter F. J. 182 Eine bedeutende

in Amerika such au baldigem Eintritt einen tüchtigen deutschen Meister, der mit dem Einmachen der Conservefrüchte in Släser volltommen vertraut sein muß. — Hohes Gehalt u. Lebensstellung garantist. Gest. Offerten zud N. 622 b an 104
Massenstein & Vogler, A.-G., Manuheim.
ein im Baurechnungswesen durchaus bewanderter junger Mann, zwerlässiger Rechner, für sosort gesucht.
A. Wolke, Architekt.

Suche verfecten Stenographen mit guter Handit.

Suche verfecten Stenographen mit guter Handickrift, welcher in taufmännischer Gorrespondenz gut bewandert ift und Routine bat, für einige Moendfunden von 6 Uhr an. Offerien unter E. M. 123 an den Tagdl.-Berlag.

Angedenden Restaurationskellner und einen jungen fräftigen Sotels Sansburschen i. Gründerg's Rhein. Stellen-Verm., Goldg. 21, L. Goldverten oder Suchhändler geindt am dortigen Plate für den Berkauf einer sensitionell illustr.

Bochenschrift. Offerien an 161.

Käroly & Liedmann, Hamburg.

Liedmann, Häroly & Liedmann, Samburg.

Liedmann, Gundurgen geindt. W. A. Sechmidt. Moristraße 28.

Gin braver fräftiger Junge sann die Meggerei erfernen.

Räh, Auerstraße 2.

Ein Tadezirschriung gesucht. R. Jung. Rebergasse 49.

Näh, Querfraße 2. Vin Tapeziriehrling gelucht. RN. Jung, Webergosse 42. Ein Anecht gelucht Felbstraße 15. Ein zuverlässiger Fuhrknecht gesucht Feldstraße 24.

749

### Männliche Verfonen, die Stellung fuchen.

Buchhalter und Correspondent, w. der engl., franz. u. deutschen Sprache in Wort u. Schriftvolls-fommen mächtig, sucht Familienverhättnisse halber an hief. Platze od. nahen Umgegend Stelle. Offert. unt. D. J. 1869 an den Tagbl.. Berlag erbeten. Junger Tabestrer lucht trgend welche Beschäftigung. Näh. im hirsche gerber 292 im Laben.

graben 22, im Jaden.

Gen j. verh. Mann sucht dauernde Beschäftigung gleichviel welcher Art, da sich berielbe leicht einardettet.

Gest. Off. unter W. E. LEG an den Lagdl.-Berlag.

Serrichaftsdiener, versect, iprachfundig, auch auf Reisen gewandt, such Stelle hier oder auswärts, geht auch zur Aushälfe. Offerten unter E. F. LIS an den Lagdl.-Verlag.

E. F. Als an den Tagdl.-Berlag.

Citt j. ACD. CAULIOUST. Wattl
jucht unter beich. Ansprüchen irg. w. Beschäftigung. Gest. Osserten unter
G. J. 183 an den Tagdl.-Berlag.
Tüchtiges Gerrichafts- und Hotelbersonal, männlich und weiblich, aller
Branche für jeht und Saison empfichlt
Dörner's Central-Büreau, Mühlgasse 7.

Gin ordentlicher Sausdursche, 24 Jahre alt, mit
zweisähr. Zeugu., sucht Stelle in einem Hotel oder
besterem Restaurant durch
Erstellen-Berun., Goldg. 21, Cigarrent.

Grunberg's Rhein. Etellen-Berm., Goldg. 21, Cigarrent.

No

E

p

Beu

6

Di

Loma.

293

2

perd

trake

iffent

班

ind h

231

Morn

mt 2 Baggo

n ge

Bente Camftag, ben 7. Januar, Abends 9 Uhr:

# General=Berfammlung

im Bereinslofal, Kirchgaffe 20.

Um gablreiches punttliches Ericheinen bittet

Der Borftand. Conntag, ben 8. d. DR., Abende von 8 11hr ab:

Weihnachts-Feier,

Bocal= und Instrumental=Concert mit Christbaum-Berloofung und Ball,

in den oberen Räumen bes

Calinos, Friedrichstraße 22,

wogu unfere verehrlichen Ghren- und actiben Mitglieber mit ihren Familien, fowie Inhaber bon Gaftfarten freundlichft ein= geladen find.

Ginlaftarten für einguführende Gafte tonnen bei ben einzelnen Borftandsmitgliedern bes Bereins entnommen und etwaige Befchente gur Berloofung an diefelben abgegeben werben.

Richtmitglieder ohne Ginlagfarten, fowie Rinder unter 12 Jahren haben feinen Butritt. 246

Der Borftand. Notig für bie Mitglieber. Angug: Dunkle Kleidung, Orben 20,

### irvedurtuit

Geschäftsbücher, Copirbücher, Copirpressen, Tinten, wie überhanpt sammtliche Papier- und Schreib-waaren empsehlen wir in guten Qualitäten ju mäßigsten Breifen. 24906

Carl Schnegelberger & Cie., 26. Martifirage 26. Fernfprechanschluß 236.

neuer Ernte in verschiedenen Preislagen, sowie

Arrak, Rum, Cognac, Punsch-Essenz

in 1/1 und 1/2 Flaschen empfiehlt

A. Berling, Droguerie, Gr. Burgstrasse 12.

Schneidebohnen

per 1-Pfd.-Dofe 30, 35 und 40 Pf.,

" 2 " 44, 50 ", 60 Pf.,

" 3 ", 65, 70 Pf.,

" 4 ", 85, 90 und 110 Pf.,

" 5 ", 1.—, 1,10 und 1,25 Mf.

arüne Brechbohnen per 1:Pfd.:Doje 35 Pf.,

Brech=Wachsbohnen Ba.

per 1:Pfd.:Doje 40 Bj.,
" 2 " 60 Pf.,
" 3 " 30 Pf., me empfiehlt

Kirdgasse 38. J. C. Keiver, Kirdgasse 38.

3m Bromenade:Botel

abzugeben.

antes Bratenfett

## Medico-mechanisches Institut,

Dr. Staffel's Anstalt für Orthopädie, Heilgymnastik u. Massage,

Mainzerstrasse 9. Sprechstunde: 4-5 Uhr täglich, ausser Sonntags.

Näheres durch Prospecte

Weseler Geld-Lotterie, Ziehung 7. Jan., Rölner Domb.=Lotterie, Ziehung 15. Feb., Hanptgew. 90,000, 75,000, 30,000 Mt. Baar.

Haupt-Collecte de Fallois, 10. Langgasse 10. 

# Mein Comptoir und Lager

befindet fich feit 1. Januar:

# Goldgasse 20, 11ths.

und verkaufe baselbst alle noch borhandenen Baaren, wie Bander, Spitzen, Rufchen, Damen-Rragen, Sandschuhe, Knöpfe, Schleier 2c. gu und unter Ginfaufspreifen.

Gg. Wallenfels.

Geschäftsftunden von 8-12 u. 2-7 Uhr.

CHURCH RECENT

sowie Einlegesohlen man billig bei

Joseph Fiedler.

Reugasse 17.

# Geldjäfts-Empfehlung.

Ich bringe hierburch mein Ladirergeschäft in empfehlende Grinnerung und empfehle mich zum Ladiren hauptiachlich von Bagen jeder Art, sowie in Möbel- u. Blechlactirerei. Auch werden Schilder in feinster Ausführung geichrieben und gemalt.

R. Elsholz, Ladirer, Lehrftrage 12.

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebinger.

Täglich Abends 8 Uhr große Specialitäten-Borftellungen.

Engagirtes Berional bom 1.—15. Januar: Mr. Charles Prinz mit seinen 4 dressuren. (Brohartig.) Frl. Lilly Fernando. Special Justrumentalistin. Mrst. John Cassel. Drahsjeltsinstler. (Ohne Concurrenz.) Frl. Flora Fleurette, Costium-Soubrette. Mr. Martin. Krofodis Jmitator. Miss Nessi, Taubenföusgin. Herr Ludw. Türk, Humorist und Charafterist.

Sonns und Festiage: 2 Vorstellungen, um 4 und 9 Uhr. Nachmittags Borstellung zu halben Breisen. Kinder unter 12 Jahren die Hälfte. — Donnerstags Borstellung bei Nichtrauchen.

Billetversauf bei den Herren L. A. Mascke. Wilhelmstraße 30, Bernh. Cratz. Kirchgasse 50, B. Reifner. Taunusstraße 7. 345

Frankfurter Würstchen, beste Qualität, von heute ab per Stück 15 und 17 Pf. empsiehlt in 17545

Carl Schramm. Schweine-Megger, 47. Friedrichstraße 47, vis-à-vis der Infanterie-Kajerne.

Berantwortlich für die Redaction: C. Rotherbt. Rotationspreffen-Drud und Berlag ber L. Schellen berg'ichen Sof-Buchbruderei in Biesbaben

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 11. Morgen=Ausgabe.

Leil-

18860

an.,

feb., 384

auft

terning

6

en.

rinz

ndo.

nitler. brette.

nigin.

ttag& te. —

se 30,

ilt in 17545

0.

Samftag, den 7. Januar.

41. Jahrgang. 1893.

# Tagblatt-Husgabe.

Un Sonntagen erfolgt die Ausgabe des "Wiesbadener Tagblatt" im Verlag Canggasse 27 nur bis 9 Uhr Dormittags.

beute Abend Biennigipartaffe. Burcau

Dienstag, den 10. Januar d. J., Rachmittags 3 Uhr, urden die im District "Unter Ueberhoben" biesiger Gemarkung belegenen domänen-Wiesengebalt von 0,458 ha auf die Zeit vom 1. Januar 1893 die bie 1895 an Ort und Stelle öffentlich verpachtet. Sammelpunkt: An und Blücker- und Ringstraße.

Biesbaden, den 4. Januar 1893.
Stönigt. Domänen-Renkamt.

### Befanntmachung.

Camftag, ben 7. Januar er., Mittage 12 Uhr werden in dem Berfteigerungelofale Dotheimertrake 11/13 hier

ein Spiegelschrank, 1 Waschkommode, 1 Verti-cow, 2 Tische, 6 Barockstühle, 1 Kleiderstock, 1 Sopha, 1 Divan und 2 Sessel, 1 completes Bett, 2 Regulateure, 1 Delgemälde, 1 Pseiler-sviegel, 1 Sängelampe, 1 Bierservice, 5 Blatt Borhänge u. dgl. m.

Mentlich zwangsweise verfteigert. Die Berfteigerung findet bestimmt ftatt. Wiesbaden, den 6. Januar 1893.

Salm, Werichtsvollzieher.



Den Mitgliedern zur gefl. Kenntniß, baß bie biesmonatliche General-Bersammlung auf Samstag, den 14. d. Mi.,

verlegt ift.

Der Vorstand.

NB. Die auf Geite 8 ber hentigen Rummer ftebenbe Angeige it hiermit aufgehoben.

Monlen.

Brima Qual. gewaschene Ruftohlen, birect bom Baggon verladen:

Korngröße I gr. 40,70 Mmtr. 22.30 Mf. | pro 1000 Sto. II mittel. 20/40 mit 2% Sconto bei Baarzahlung innerhalb 10 Tagen, ganze 21.90 Boggon-Ladungen entsprechend billiger, empsehle zur gefl. Abnahme.

Wilh. Linnenkohl, Rohlen-Handlung, Ellenbogengaffe 17.

### Bring en-Austrit.

Bir empfehlen den Freunden der Blinden-Anstalt unferen als Clavierstimmer ansgebildeten Bögling Augenst Kalein jum Stimmen. Bestellungen nimmt die Anstalt mundt, oder durch Bostfarte entgegen. 360

Montag, den 9. Januar 1893, Albends 9 Uhr:

I. Vortragsabend im Bereinstofale.

Thema: Die Entwidelung ber photographischen Aunft. Rebner: Mitglied Gerr Dr. phil. Diehl, orbentl. Lehrer

ber ftabt. Oberrealichule.

Ilm punftliches und gahlreiches Ericheinen wird gebeten. Huch Bafte tonnen beimohnen.

Der Borftand.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich meine feither Taunusftrage 47 betriebene

Metgerei

von heute ab nach dem Saufe

## der Bleichstraße Helenenstraße 1

verlegt habe.

Durch Lieferung unr bester Wurst= und Fleischsorten und aufmerksame Bedienung hoffe ich meine geehrten Abnehmer in jeder hinficht zufrieden zu stellen.

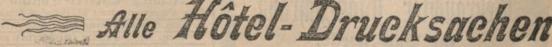
August Groschwitz. Wietgeret,

Ede der Bleichstraße u. Helenenstraße 1.

find in großer Auswahl frifd eingetroffen bei

C. J. BOIR, Bilbelmftrage 42,

Rommisbrod & 50 Pf.



n geschmackvollen Satzformen und schöner Papier-Ausstattung liefert preiswürdig und rasch die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei, Wiesbaden.

Comptoir: Langgasse 27.

# Comptoir-Formulare Frachtschein bis

liefert preiswürdig die

Empfehlungskarte

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei Wiesbaden, Langgasse 27.

# nminos

für herren und Damen in großer Auswahl zu verlaufen und zu bers leiben. Anfertigung nach Maaß. 784

Originelle Masken-Hüte. Bouteiller & Moch.

Langgaffe 13.

Langgaije 13.

11/2 St. 86 er Oppenheimer, incl. Accise, preiswürdig zu verkaufen. Nah. Morisstraße 23.

# kischer Kurier

G cartindet 1833.

### Amtsblatt der Stadt Nürnberg.

Angesehenste und verbreitetste Zeitung des ganzen nördl. Bayern.

Wöchentl. 13 grosse Ausgaben mit 2 Unterhaltungsblättern.

Telegraph. Spezialdienst u. Originalberichte

von allen Hauptplätzen der Welt. Volkswirthschaftliche und Handelszeilung.

Gewähltes wissenschaftl. Feuilleton. Spannende Erzählungen.

Insertions-Organ allerersten Ranges.

Abonnements nehmen alle Postanstalten zu 4 Mk. pro Vierteljahr

billigste Closetpapier 22029 - 10 Rollen 2.50 Mk.

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

# Kaufgeludje Exilexi

Mine u. Berfauf von Antiquitäten, allen Müngen, Delges malben, Ampferstigen, Porzellaines ze. bei 15596 F. Ohr. Glücklich. 2. Rerofiraße 2, Wiesbaden.

Altes Gold und Silber, Schmudgegenfiande, Uhren, Retren ficheine 2c. gabit am bochien Br. Gerhardt, Kirchbofsgaffe 7. 20857

# Gebrauchter Glas-Schrank für Bug-Zwede,

fowie Bijonterie : Blas : Raften gu faufen gefucht. Offerten sub Chiffre E. J. 181 an ben Ingbl.=Berlag.

Gebrauchte Chlinder-Sute werben ftets angefauft bei S. Landau. Detgergaffe 31.

Gebrauchte Bither gu taufen gefucht. Offerten unter B. J. 192 an ben Lagbl. Berlag.

Salon:-Gasliister, mit ober ohne Zuglampe, m Areisangabe an den Tagbl.-Berlag unter A. G. 133 erbeten.

Gin gebrauchter Raffeebrenner, mittlere Große, gu taufen gefuch

Gine fleine gut erhaltene Decimals und Kartoffelwaage gu fanfa gejucht Blidderstraffe 4, Bart.

# Verkäufe

Gin Achtel Parterreloge wird abgegeben Kavellenstraße 10, 2. Gin feiner blauer Maffenrod, nen, wird für ben halben Breis abgeben Bahnbofftraße 10, 1.

Briefmarken:Sammlung mit vielen Maritäten billigti su verkaufen Hellmundstraße 40. Bart. Umzugs halber ein geschnitztes Auftbaum-Sopha, mir rothem Plüsch bezogen, und 2 ebenfolde Lehnstühle zu ver taufen. Näh. im Zagbl.-Berlag.

Billard nebit Bubehör preiswerth zu verkaufen. Gaftwirth Reininger. Niedernhaufen

Roberstraße 17 zu verfausen: 1 Bett, vollständig, 65 Mt., De 12 Mt., 2 Rissen 8 Mt., Canade 25 Mt. Carl Mannenberg. Albrechtftrage 11 ift ein Billard gu bertaufen

Barl Schäfer. Gin sehr scharer Raffaschrant mit zwei gerichtestvare Treforen billig abzugeben 19. Jahnstraße 19. Part. Gine Ptinte (Centralfener, neu) und eine Martini-Büchse billig zu vertaufen Hochfatte 24. Elf Mer. gemust. Cocostäuser, 67 Cim. breit, eirea 42 St Messingstäbe zu vertaufen herrngartenstraße 8, Sih.

Näh. im Tagbi.-Berlag. 79

Gin großer tabellofer amerikanifcher Ofen billig abguge

# Wegzugs halber

eine Sangelaume, 1 ovales Firmenichild, nen, 1 Bult, 2 Labenfildte 2 Glasfcilber, 2 Glasfturze, 1 Bither ic. zu jedem Preise zu verfaufen Sebanftrage 9, 1 r.

Gunt Doppel-Benfrer, gut erhalten, 2,53-1,23, billig abgugebet Berrngartenftrage

### Für Schreiner.

Gine Sobeibaut mit allem Werigeng und vorathigem Solg ze fofar billig gu verfaufen, auch tann bafelbit bie Wertftatte gleich ober fram bezogen werben. Reflectanten wollen ihre Abreffe unter B. J. 186 im Tagbl.-Berlag nieberlegen

elfässer du verkausen.

Sin Wagen Aubmit

an verfaufen Bierftadt, Biesbabenerftrage 2.

# Explanation de la company de l

Gin Biertel Barterreloge wird gef. Dopheimerftr. 18, Sth. B. Un allen Blaven werben Bertreter ober Abnehmer für

Süßrahmtafelbutter

Geff. Offerten unter Chiffre G. 828 an Mudolf Mosse. gefucht. Frantfurt a. M.

Achtes Steirer-Coffiim fur ichlantes Mubukan Mufr. Sonnenbergerftrage 23, rudmaris binunter.

Gleg. Atlas Domino gu verleihen Meroftrage 36

Gieg. Atlas-Coffum (Gliafferin) ju vert. Rheinftr. 18, Victor Werner, Clavicritimmer.

nungen und Commissionen zu ver. Rab. Platterftraße 2, Stb. 3.
Gine Räherin mit Sandmaschine, im Anfertigen u. Zuichneider von Weißwaaren, auch im Kleidermachen und Ausbessern geübt, sucht noch Kunden. Oranienstraße 6, Borderhaus Manjarde.

31. J. 192

ampe, zu gebote mit

en gesuchi hose. au faufer

reis abge

rt. 311 ven ifen. . Ded

chbaren hie billip

perfoufen

benftilble

verfaufen a baugeben

tren.

Mosse

. 18, 2, lerftratt i9, 2. ufdneiber

Gine tucht. Frifeurin empfiehlt fich in und außer bem hause gu giem Breife. Romerberg 29, Sth. Bart.

efucht. Frankenftrage 18, Borberhaus Bart, barauf aufmertfam, daß mit ber Warnu Ich mache die Leier darauf anzmerstam, daß mit der Warnung nu 5. d. M., im Tagblatt Seite 19, mein Sohn, August Spitz. gemeint ist. giche u. Bugarbeit gefucht.

Frau J. Spitz, Wwe.



Freunden, Berwandten und Befannten die traurige Rachricht, bag es Gott bem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe Frau, unfere gute Tochter, Schwefter, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante,

# Fran Magdalene Kleber,

geb. Cochtermann,

nach einem furgen Rrantfein gu fich gu rufen.

Die trauernben Sinterbliebenen: W. Aleber, Berren-Schneibermeifter.

Die Beerbigung findet Conutag Bormittag 10 11hr vom Sterbehaufe, Morititrage aus ftatt.



Tobes:Anzeige.

Berwandten, Fremben und Befannten biermit die traurige Mittheilung, daß es Gott bem Allmächtigen gefallen hat, unfere innigstgeliebte Gattin, Mutter, Lochter, Schwefter und Schwägerin,

am 5. d. M., Morgens 91/4 Uhr, von ihrem langen Leiden zu erlösen. Um fiilles Beileid bitten

Die trauernden Sinterbliebenen. Ramens derselben: **Lar! Koch**, Fuhrmann. NB. Die Beerdigung findet am Sonntag, den 8. Jan. cr., Borm. 11 Uhr, vom Teichenhause aus statt.

### Dankjagung.

Für bie vielen Beweise berglicher Theilnahme bei bem Sin-icheiben unferer geliebten Schwefter, Schwägerin und Tante,

### Maria Wilhelmi,

fagen wir Allen unferen berglichften Dant.

3m Ramen ber tranernben hinterbliebenen: I. Berner.

### Danifagung.

Für bie vielen Beweise ber Theilnahme bei bem Sinfcheiben unferer lieben Mutter fagen wir hiermit unferen berglichen Dank

3m Mamen ber Sinterbliebenen: Emil Siefewetter.

# Dauffagung.

Für bie bielen Beweise herglicher Theilnahme bei bem und fo fchwer betroffenen Berlufte meiner geliebten Gattin,

# Wilhelmine Denz,

fage ich Allen, insbesonbere fur bie reichen Blumenspenden meinen herzlichften Dant.

Die trauernden Sinterbliebenen:

Carl Denz, Maurermeister,

und Binder.



# Gutenberg.

Bente Abend :

Mehelsuppe.

H. Alexi. Mad = Nepfel per Bfb. 12 Bf., ichone Reinette-Repfel ver Bib. 20 Bf. zu verlaufen Langgaffe 34.

Auf Hofgut Geisberg verfause ich von heute ab Kartoffeln frei in's Saus: Sucton Magnum bonum, den Centner zu 3 Mt., Zwiedel-Kartoffeln und weiße Familien-Kartoffeln zum selben Preis. Bestellungen werden erbeten.

### Freiherr von Loën. Mas Zanaman HD CD BRUS ED A

per Ceniner 3 Mit. gu haben bei

142 Landwirth W. Kraft, Dopheimerftraße 18.

Linfen 20 Bf., Riefenerbien 18 Bf., geichalte Erbfen 20 Bf., Bohnen 19 Bf., Cauerfrant 12 Bf. Comalbacherftrage 71.

# Verloren. Gefunden

Gin neues Portemonnate mit ca. 11 Mf. Inbalt ift am Donnerstag verloren worden. Abgugeben im Tagbl. Berlag ober auf ber Bolize

Berloren Donnerstag eine blaue Turfifen-Broche. Abzugeben gegen gute Belohnung Rheinstraße 76, 3. Monnag Abend ein Boa verloren (Rheinstraße.) Abzugeben gegen Be-

Iohnung Rheinftraße 84, 3.

Rerforent am Dienftag Abend ein brann und blau carrirter Thawi. Abzugeben Dotheimerstraße 33, 3.

# Unterricht

Pract. Unterricht von acad. geb. ausl. Lehrkräften. Spanisch.

### Sprach-Institut, mtern.

f, Schüler frei. Geisbergstrasse 10, 1. Litteratur-Abende German. French. Italian. Spanish.

Only authorized and experienced teachers and engaged.

Rurfe in Lit., Gramm. n. Anif., ifir Dentide n. vorgeschriftene Anslander v. ein. staatl., gebr. Lebrer. Stifffer. 19, 38., 12—1 llbr.

Grfabrene englische Lebrerin ertheit lluterricht. Zu sprechen von 1 llbr 30 bis 2 llbr 30 Dambachthal 3. Bart.

An English Governess, residing with a family, desires a few hours' engagement daily. At home 12—2. Miss Leeming, Tannasstrasse 26.

THEOR WAINLESS speaking good French English for boy one

Terms one Mark each hour. G. poste restante. Französischer Unterricht wird erth. R. Tagbl.-Berl.

L'italiano insegna perfettamente il Prof. Leopoldo Mueller,

Wichtig für Amateure, Photographen. Unterricht und Rachhülfe. Herfiellung jammtlicher photographischen Arbeiten, als: Entwickeln b. Matten, Orne u. Metouche zc. Beste Unsestübrung zu maß. Preis. Aug. Kees. Geisbergstraße 20, 1. Et.

Am Donnerstag, den 5. Januar 1893 beginnen neue

### Intercichés-laurse im Clavier=, Biolin= n. Ensemblespiel.

Sonorar für Anfänger: bei gweimal wöchentl, Unterricht (gwei Schiller in einer Stunde) viertetjahrlich 24 2Rt. Gur fortges fdrittene Schüler vierteljährlich 30 2027

Für Pachichuler und Ensemble-Stunden bei einmal wöchentl. Unterricht (ein Schüler in einer Stunde) vierteljährt. 36 Mt. 24635 Anmelbungen hierfür nehme ich Bormittags von 12-1 Uhr und Nachmittags von 4-5 Uhr in meiner Bohnung Kirchgaffe 32 entgegen.

Arthur Michaelis, Concertmeister.

Biolinlehrerin ertheilt grundlichen Unterricht. Offerten unter

Clavier-Unterricht gründlich, billigft. M. Tagbl. Berlag. 4908

Gur Januar und Februar eröffne einen

Zuschneiden 1111 Ertra=Murms jämmelicher Damens und Kinderfleider, nur neueite Schuitte, nac einfachstem Spstem zu der Hälfte des bisberigen Breites. Erfolg garantin Beginn am 9. Januar, wozu Anmeldungen täglich angenommen werden b Frl. Steins acad. gepr. Lehrerin, 2478 Kerostraße 46, Ede der Röderstraße, 1 Treppe.

3d erlaube mir die herren Schneiber in Wiesbaben und Un darauf aufmerkjam zu machen, daß ich am 15. d. M. einen Zuschneibe Leurfus nach leicht begreiflichem Englischen und Wiener Suften eröffnen werde. Bitte um gablreiche Betheiligung. Das Sonorar ist nur 25 M Unmeldung bei

J. Ettl. Biener Berren-Schneiber, Saalgaffe 3.

# Veryaditungen WEX

Dift altes gutes Gaft- u. Logirhaus in einer Stadt am Rhein bon bier viel belucht, ift Sterbefalls halber auf 5 Jahre foise gu verpachten b. A. L. Bint. Friedrichftr. 9. Sprechft. 11-2 lib Ein

# Miethaeludie RANK

Gefucht 3um Abrit Parterre-Wohnung von 5-6 Zimmen mit Balton und Zubebör in guter Lage, möglich Gartenbenugung. Miethpreis unter 1400 Mf. Offerten unter Gartenbenusung. Miethpreis un

Zu Ditern in der Nähe des Symnastums (Louisen-, Mein-, Karlstraße n.) ein freundliche abseichlossene Etage oder Barterre von 4 Jimmern nebn Rüche, sowie Mägdefammer zu miethen gelucht. Offerten nebn Prekangabe unter R. J. 128 an den Tagbl.-Berlag.

Alleinstehende ält. Dame sucht zum 1. April eine Wohnung von 2-3 Jimmern, Mansarde und Jubeb. zu mos

Breife. Dff. unter .. Wohnung 50" poftl

Eine ältere Dame mit ihrem Mädchen, welche sich einige Monate in Wiesbaden aufhalten will, sucht drei möblirte Limmer in guter Lage für Ende d. M. Offert, unt. V. F. Iso mit Angabe des Preises nimmt der

D. M. Offert, unt. V. F. 130 mit Angabe des Preifes nimm de Taabl-Berlag entigegen.
Gin junger Mann, welcher zur Aur einige Zeit die bleibt, incht ein möbl. Jimmer. Off. u. W. J. 197 an oen Tagbl-Berlag.

on ben Lagois Bering.

Sit Geifenheim wird ein Logis von 2 Studen, 1-2
von ruhigen Diethern zum 15. Februar oder 1. März gefucht. Diebergalegen.

Ein Bettwaarengeschäft

sucht zum Preise dis 5600 Mic. einen geeigneten Laden. 449
J. Meier. Vermiethungs-Agentur, Taunusstrasse 18.
Suche für sofort oder später eine Barterre-Räumlichtei in frequenter Lage. Off. mit Preisangabe unter K. C. 54 an den Tagbl.-Berlag. Trodener Raum 3. Aufbewahrung von Möbeln gefucht. Offerien um Z. F. 182 an den Tagbl.-Berlag.

# Fremden-Penhon

Benfion Zaunusftrage 1, Gde ber Wilhelm: und Connt bergerftrage, Gubginmer, groß, ichon, Breis magie Gine junge tatholiiche Dame findet in einer fillen Familie mit ein gen 18-jahrigen Dochter ein angenehmes Seim. Offerten unte einzigen 18-fahrigen Tochter ein o

# REAL Dermiethungen RES

Villen, Saufer etc.

Waltmihlstraße 30 b Billa zu vernaiethen o Waltmühlftraße 32

### Geschäftslokale etc.

Labent mit Bohnung, Michelsberg 7, auf 1. April zu vermiethen

孤命 Marti fentite

Baden Laden 57

RL La Crani benti Sahn per

Mocli Mooth

ift bie Hibr Bahr Bleid Ric

Guen Frick 4 8 peri 700 Gött Bin

Sart Belle Mo Rahi Raif

ito Rire Hire Mor Dio ner.

Rive

Dra Phi B

if 11 v Bla

8

Rh Rh

Rot Rö

en. 24786

ope.

Baffend für Dastengeschäft. 21. Laden, Mitte der Stadt, billig auf turze Zeit zu vermiethen. Rah. 787 hneide

米温 a Mheli re fofor

※記 möglidi 1 unir

rn nebit ft Preis ne Wob gu mag

r Ende immi der 424 Beit bier 3. 197 ien, 1—9 ier Logi cht. Off

18. ichfeit in C. 54 rten unt.

\*

Conner mäßig. mit eine en unm

ermiethez

Schachtitratie 4 ift eine fl. Wohnung auf fogleich

Römerberg 12, Borberh 1. Gtage, 3 Zimmer, Manjarde, Küche u. Keller per Febr. od. spater zu verm. Näh. Karlstraße 2, E. Erd. 28827 ift die der Gege, Balkou, 6 Zimmer, Bad, Speiselammer, und Zubehör, Mies der Kenzeit entsprechend und auf das Comfortabelte eingerichtet, ver lofort oder ipater zu vermiethen.

277. Stefftraße 5, 2, drei Zimmer und Zubehör auf 1. April zu verm. 602 Weckendstraße 3, Bart., ein Zimmer, Küche, auf 1. April zu vermiethen.

Räh. dajelbit 1. St.

Serrichattliche Wolfen Bad comfortabelt.

12 bis 15 Zimmer, Küche, Bad, comfortabel ausgestattet, reichliches Zubehör, Gartenanlage, ichone Gernficht, in gefündefter Lage, gu ver=

miethen Iteinerstraße 5.

31 meinem Haufe an der Wilhelmstraße ift die hübiche Belschage, 5—6 Jimmer, 2 Balfons, Garten ac. ac., für den 1. April 3n der miethen. Räh. im Büreau meines Ateliers Louisenkraße 3.

24981

3. van Bosch. Hoftbloggaph.

3. M. Duergebäude des Genndstüds Serrngartenstraße 3 sind 7 Bohnstäume, im ganzen oder getheilt, an ruhige finderl. Niether abzugeben.

### Möblirte Wohnungen.

Zaunusftrage 45, Connenfcite, ift bie gut mobl. Bel-Gt., 5 gimmer zaunusstraße 48, Sonnenfette, ift die gut mobi. Betsett, 5 Zimmler einger Kiiche 2c., 311 vermiethen. 22118
Zaunusstraße 49 gut möbl. Wohnung zu vermiethen. 28243;
Eine Wohnung von 6 Jimmern (Babefinbe, Küche, Keller), bequent möblirt, beite Lage (Wilhelmstraße), ift für längere Zeit zu vermiethen. Näbere Auskunft im Tagbl.-Berlag. 24785
Eine fleine elegant möblirte Wohnung mit Küche und Zubehör sofort zu vermiethen. Näh. im Tagbl.-Berlag. 744

### Möblirte Jimmer.

Aldolphitraße 5, Seitenban Park rechts, möbl. Jimmer mit Pension 21025
Aldorechtstraße 35, Bob. Bart., sehr schön und prachtvoll eingerichteter Salon mit Schlaizimmer preiswürdig zu verm. Näd. daselöft. 24418
Bertramstraße 12, 2 r., ein h. möbl. Jimmer z. 18 Mf. z. vm. 24683
Bleichstraße 9, Park., ein schön möbl. Park. Zimmer und ein leeres Jimmer mit sedaratem Eingang sofort od. auf 1. Februar zu verm.
Große Burgstraße 4, 2 St., dicht bei der Wilhelmstr., g. möbl. Zim.
Dochheimerstraße 12, Bel-Etage, z. proße möblirte Zimmer m. Balton.
Aburschung 11. Februar zu vermiethen.
Dochheimerstraße 12, Bel-Etage, z. große möblirte Zimmer m. Balton.
(Abischung) auf 1. Februar zu vermiethen.
Dochheimerstraße 26, z., qut möbl. Zimmer auf gleich z. v. 13928
Dochheimerstraße 26, z., bibisch möbl. Zimmer auf gleich z. v. 13928
Dochheimerstraße 26, z., bibisch möbl. Zimmer m. 2 Betten.
Eunstenbogengaße 15, Seitenb. 2 St., möbl. Zimmer zu vermiethen.
Vannfenhogengaße 25, Z., in schöll zum. ev. Pension bill. zu verm. 24402
Emserstraße 2, Bart. 1., möbl. Zimm. ev. Pension bill. zu verm. 24402
Friedrichstraße 23, 2 St., möbl. Zimmer m. Deeti zu verm.
Pransenstraße 23, 2 St., möbl. Dochpart. Im. billig zu verm. 24402
Friedrichstraße 24, z., gegenüber der Infanterielaserne ist ein freundlich möblirtes Jimmer mit ieparatem Eingang zu vermiethen.
23790
Göthestraße 1 e. ein schönes möbl. Dochpart. Im. billig zu verm. 24796
Kirchgaße 49, Sib. 2 Tr., sib zwei möbl. Zimmer m. o. ohne Pens. 24796
Kirchgaße 49, Sib. 2 Tr., ist von 2 Schweitern ein gut möblirtes
Jimmer mit 2 Betten an zwei anständige sinnge Mädden billig zu verm.
24502
Reinenstraße 20 ist ein Zimmer möblirtes Zimmer mit separatem Eingang
zu vermiethen.

Ri. Airchgaße 1, 1 Tr., ein möblirtes Zimmer mit separatem Eingang
zu vermiethen. Adolphitrafe 5, Ceitenban Part. rechts, mobl. Bimmer mit Benfion Alla vermiethen.

Mauergasse 9 ist ein Zimmer möblirt ober numöblirt zu verm.

Mauergasse 9 ist ein Zimmer möblirt ober numöblirt zu verm.

Manergasse 19, 2, mobsirtes Zimmer zu vermiethen.

Morithirahe 13, Bel-Grage, möbl. Zimmer.

Morithirahe 66, H. 1 St. rechts, möbl. Zimmer zu vermiethen.

Mühlgasse 5, 2 Tr., ichönes großes möblirtes Zimmer.

Merosirahe 39 ein ichön möbl. Zimmer, ungenirt, zu verm.

Mengasse 16 einsach möbl. Zimmer, ungenirt, zu verm.

Mengasse 16 einsach möbl. Zimmer, ungenirt, zu verm.

Mengasse 16 einsach möbl. Zimmer, nobl. Zimmer su vermiethen.

Ouerstraße 2, 2, a. d. Zammsstr., möbl. Zimmer sen.

Ouerstraße 2, 2, a. d. Zammsstr., möbl. Zimmer su vermiethen.

Ouerstraße 9, 3, ein ichön möbl. Zimmer zu vermethen.

Aömerberg 6, 2, ein st. möbl. Zimmer billig zu verm.

Römerberg 6, 2, ein st. möbl. Zimmer billig zu verm.

Ammerberg 6, 1 St., möblirtes Zimmer mit Bension b. zu verm.

Zchwalbacherstraße 27, 1 St., ein möbl. Zimmer zu verm.

Zehwalbacherstraße 27, 1 St., ein möbl. Zimmer zu verm.

Lieben 2498

Lannusstraße 45 gut möbl. Zimmer mit Bension.

Matramstraße 45 gut möbl. Zimmer wit Bension.

Matramstraße 45 gut möbl. Zimmer wit Bension.

Matramstraße 23 möbl. Zimmer, 1—2 Betten, zu vermiethen.

Lieben 24659

Mellriestraße 3. Bel-Et., ist ein gt. möbl. Zimmer zu verm.

24659

20564

Wohnungen.

Adelhaidstraße 71 ist im Hinterbans eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näh. Borderh. B. 22729 Molphsaltee 10 ist die 3. Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 24988 1. April gu vermiethen

Cranienstraße 31, Sinterh. Bart., find zwei bisher als Baubureau benügte große helle und luftige Räume anderweitig zu bermiethen. Näh. im Borderh. 1 Tr. 12831

Jahnftrafic 6 20 ertstätte mit Hofantheil zu verm. Rab. per 1. April 28 ertstätte Markiftr. 12, bei Hoffmann.

1. April zu vermiethen.

24905

Albrechtstraße 35

ift die Bel-Gtage, bestehend aus 4 Jimmern, Salon mit Balkon, Küche 2005, zum 1. April 1898 zu vermiethen. Näh. Borderh, Bart.

400

Abrechtstraße 35, Sinterh., ift die Barterre-Wohnung von 2 Jimmern nebit Küche u. Jubehör zum 1. April zu verm. Räh. Brdh. Part. 408

Bannhofftraße 18 ist eine Maniarde-Wohnung, 2 Jimmer u. Küche, zu 250 Mk. zum 1. April zu vermiethen.

24937

Bleichstraße 4 find drei Wohnungen zu verm.; Barterre 4 Jimmer, Küche 20, 1. u. 3. Stod je 3 Jimmer, Küche u. Zubehör.

792

Pelaspecktraße 4 ist eine Wohnung von 4 Jimmern an ruhige Kamilie zu verwieshen.

Klienbogengane 4 ist Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller an rubige, womöglich finderlose Familie zu verm. Rab. im Laden. 770 Friedrichstraße 12, 2 St., Borberhaus, ist eine Wohnung, enthaltend: 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzstall, per 1. April zu vermiethen. Anzusehen Kachmittags zwischen 2 und 3 Uhr. Preis 700 3Pt.

700 Mt.

Söthestraße 20, links ber Abolphsallee, erstes Haus mit Borgattche, schöne Wohnung, Parterre oder Bel-Stage, se 6 geränmige Jimmer nebit reichlichem Zubehör und Balkon, zu vermiethen. And Bel-Etage.

Sartingstraße 7 eine Dachwohnung an rubige Leute auf Januar zu vermiethen.

Sellmundstraße 25 ist eine Barterre-Wohnung von 3 Zimmeru, Küche, Mansarde n. s. Zubehör auf 1. April zu verm. Käb. Hähnundstraße fl. 2 Er könnes Lagis. 3 Zimmer und Ausbehör, billig

Mangarde A. I. Zudede auf I. Apitt zu derm. Aus. Stade. itraße 18 bei Meinecke.

Zahnstraße 6, 2. St., shönes Logis, 3 Zimmer und Zubehör, billig zu vermieihen Räb. Markstraße 12 bei Wokkmann.
Kaifer-Friedrich:King 17 und 19 Kodnungen von 5 m. 6 Zimmern auf gleich oder ipater zu vermiethen. Näb. daielbst, Bart. 17872
Kirchgasse 32 eine fleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche z. im Dachikod per soiort zu vermiethen. 286
Kirchgasse 42 ist eine Wohnung zu vermiethen. 288
Kirchgasse 42 ist eine Mohnung zu vermiethen. 288
Kirchgasse 49 ist eine Mohnung zu vermiethen. 391
Morikstraße 24 ist ein Logis von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Näb. Part. 191
Morikstraße 44 ist die 2. Stage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche zu zubehör, auf gleich oder ipäter zu vermiethen. Näb. Part. 19991
Rerostraße 39 ein Zimmer und Küche per 1. Januar zu verm. 28868
Cranienstraße 25, 2. Etage, 5 Zimmer mit allem Zubehör auf 1. Myril zu vermiethen.

Philippsbergfraße 37, Eingang um die Ede, ist eine Wohnung von 3 Jimmern, Rüche und reichlichem Zubehör auf gleich ober später zu vermiethen. Räh. bei Maurer, Philippsbergfraße 39 a. 24168

# Philippsbergstr.

ist eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Speisekam.

u. Gartenbenutung, auf sosort oder 1. April zu verm. Räh. Philippsberstraße 20, R. l. 743

Platterfraße 4, Ede Lhilippsbergfraße, eine schöne Wohnung
(2 St.) von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör, neu hergerichtet, auf 1. April ed. auch stühre zu vermiethen. Näh. baselbst

2 St. bei A. Görlach.

Rallon, Garten und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näh. baselbst Barterre.

Scheinstraße 92 Souterrainlogis, bestehend aus 3 Zimmern, Babeinde nah Küche nehft Keller, zu vermiethen. Näh. daselbst im 1. St. 738

Roderaltee 12 ist eine fremoliche Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermiethen.

auf 1. April zu vermiethen. Rat. Bart.
Roberaftee, Gee Ablerstraße, 1 St., 3 Zimmer, 1 Ruche und Zubebor auf 1. April zu vermiethen.

想中

Freun

her 29

als in Anhar

m bi hie at tüftur geben purta die è fteige feiner

Grafi

biefer

Beit

bas

folge

hina fich !

meife

sume

muti

Betr

bewi

bie ?

Mber

poll

miff

Buf

batt

bote Min

be8

beff Ent

Buf

erfy

auf

mic

Tie!

Di

fei

Ri

8

an

to

bo

100

8

MIN OF THE PARTY O
Wellrichftrafie 25, Sth. 1 Tr., möbl. Zimmer gu vermiethen. 712
STRUCTURE SHIRING THE SHIP SHIP SHIP SHIP SHIP SHIP SHIP SHIP
Michigan Hool, Minimer m. Remion Grahenstrada 614 4 Co.
Other fuldite mode, Millimer, Propose and Second order and and and and
Awei große ichone möblirte Bortonsii
3wei große ichone moblirte Barterrezimmer auf fogleich 300 generftraße 26.
Gin auch zwei ineinandergehende fein möblirte Zimmer mit
I TO THE PERSON ASSESSED FOR THE PROPERTY OF T
Ill fellifier Teromenade Villa habit moblistas Water
Salon und Schlaftimmer 211 never Carrestinate ap
Will Hauges fell inddiffice "Cillings intert at homesthan 0126
Helenenftrage 5.
Al. mobl. Zimmer mit Koft zu vermiethen Saalgaffe 22.
Gin Berr a Mithemah eines mit Dimentell Gudigane 22.
Gin herr 3 Mitbewoh, eines mobl. Bimmers gefucht Balramftr. 8, B. r.
Frantenftraße 11, 3 Er., erhalt ein herr anftanbiges billiges Logis.
DESCRIPTION OF CHARLEST STREET TOTAL STREET OF CONTRACTOR
will still the will be with the contract of the state of
3wei j. Lente erh. Roft u. Wohnung Albrechtstraße 37, B.

Leere Zimmer, Mansarden, Sammern.

Jahnstraße 2, 1 links, unwöhltres Jimmer abzugeben.
Zchwalbacherstraße 22, Gartenhaus, Mansarbe mit Alkoven zu vermiethen. Räh. baselbit 1. St.
Teteingasse 35 ist eine große Dachstube zu vermiethen.
Mansarden, zwei ineinanbergehende geräumige, zu vermiethen Bahnshofstraße 10, 1 St.

Roth, Kfm.

Remisen, Stallungen, Schennen, Keller etc. 23einteller, 80 Stud haltend, Temperatur vorzüglich und Comptoir und Aufzug, auf gleich oder ipater zu vermiethen Rab. im Tagbl. Berlag.

### Meteorologische Seobachtungen.

Biesbaden, 5. Januar.	7 11hr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Zägliches Mittel.
Barometer* (Willimeter) . Thermometer (Celfius) Dunftspannung (Willimeter) Relative Feuchtigkeit (Broc.)	760,0 -5,5 2,6 87	760,2 -4,5 2,8 88	760,1 -4,3 8,1 93	760,1 -4,6 2,8 89
Windrichtung u. Windstärke	91.23. fdwadi.	N.W. f. fdivadi.	N.W.	-
Allgemeine Himmelsansicht .	bebedt.	bebedt.	bebectt.	CHARLES
Regenhöhe (Millimeter)	find auf 00	C. reducir	-	

Wetter-Bericht des "Wiesbadener Tagblatt". Mitgetheilt auf Grund der Berichte der bentichen Geemarte in Samburg,

8. Jan.: wolfig mit ftridmeife Schnee, theils heiter, fencht, tali, Rebel an ben Rüften.

Perfleigerungen, Submissionen und bergl.

Holherstrigerung in ben Staatswaldbistricten Bleibenftädterlopf 32 une Dobbeimerhaag 57 und 58, Borm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 9, S. 2.)

### Fremden-Verzeichniss vom 6. Januar 1893.

Adler.									
Theomin, Kfm.	Breslau								
Zänkert, Fra	nkfurt a. O.								
Nauhaus, Kfm.	Cöln								
Döring, Bauunte	rn. Mülheim								
Central-	Hotel.								
Nickel, Dr. med									
Kraemer, Fbkb	Mannheim								
Deutsches	Reich.								
Brauer, Kfm.	Frankfort								
Kies, Kfm.	Frankfort								
Einho	PD.								
Märtini, Kfm.	Chemnitz								
Leyser, Kim.	Crefeld								
Leulaub, Kim.	Alsfeld								
Muller, Kfm.	Frankfurt								
Lehr, Kfm.	Hanau								
action.	Manag								

Kreuznach Weimar aer, Kim. Rapp, Kfm. Gutmann, Kfm. Frankfurt Stuttgart Eisenbahn-Motel. Romer, Kfm. Weissenthurm Heinrichs. Quedlinburg Griner Wald. Grüner Wald.
Quilitzsch, Kfm. Lell
Kahn, Kfm. Jüchen
Königsdörfer, Kfm. Leipzig
Schäfer, Kfm. Stuttgart
Krumm, Kfm. Crefeld
Wachtel, Kfm. Annaberg
Brüll, Kfm. Offenbach Annaberg Offenbach Goldene Mette.

Goldene Krone. Dörrhöfer. Weisenan Sanator. Lindenhof. Wandesleben, Fr. Sobernheim Schneider, Kaiserl. Kreis-bauinspect. Gebweiler bauinspect. Gebweiler bheider, Fr. Gebweiler Hotel Minerva. Hauritz, Kfm. Hannover Muranstalt Nerothal. Hermann, Kim. Berlin Nonnenhof. Beer, Kfm. Schöll, Kfm. Frankfurt Cöln Spandau | Kahn, Kfm. Darmstadt Homburg Werner.

Engelmann. Weifourg Bante, Apoth. Dr. Münster Sander, Kfm. Coln Mastbaum, Kfm. Orefeld Motel Prince of Crefeld Wales. Berlin Glasenapp, Baum. Berlin
Zur guten Quelle.
Voigt, hfm. Frankfurt
Schäfer, Kfm. Cöln
Rhein-Hotel.
Küttner, Reallehrer. Ems
Lang, Hotelbes. Ems
Nicolai, Kfm. Coblenz
Weisses Ross.
Wenderlich Baum Dresden Wunderlich, Baum, Dresden Werner. Amerika Leahy, Fr.

Engelmann.

Weilburg Taunus-Hotel. v. Kamaroff, Frau Baronin. Petersburg v. Kamaroff, Frl. Petersburg Krausgrill, Schwalbach Rücker, Rent. Frankfur Dasseldort Borschmann. Geschkat, Kfm. Hotel Weins. Berlin

Helmer, Baurath Wien Overheff, 2 Hrn. Wien Siebel, Ing. Gummersbach Spieckendorff. Montabaur In Privathäusern.

Taunusstrasse 26. London

ie geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im "Wiesbadener Tagblatt" machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

### In des Fürften Hand.

(9. Fortfegung.)

Novelle von A. Erici.

(Rachbrud verboien.)

Beibe Frauen ftanben fich ploblich gegenüber, gum erften Male feit jener bentwürdigen Szene in Rafan! Jahre waren berfloffen, aber bie Erinnerung lag beutlich und lebenbig bor ihnen. Annas Augen ruhten fest und furchtlos auf ber Grafin. Diefe ertrug ben Blid nicht, fie wendete fich gur Seite. Unwillfürlich fuchte ihre Sand eine Stübe. Ihre Finger umklammerten bie Lehne eines Geffels neben ihr.

Der Augenblick jum handeln war gefommen, bas Telegramm forderte es unabweislich.

3hr Blid ftreifte an Unna borüber und fiel ftrafend auf Laut und jebes Wort icharf betonend, fagte fie jest:

"Liebe Richte, Du vergißt, bag biefes Concert ausschließlich für unseren Kreis bestimmt ift. Diese Dame hier tenne ich nicht."

Gie ließ ben Facher in die flache Sand fallen und fdritt, die Schleppe ihres Kleides leicht aufraffend, als wolle fie burch biefe Gebarbe ausbruden, bag außerhalb ihres Kreifes feine andere Belt porhanden fei, burch ben Gaal.

Unna erblagte, ihre Lippen bebien. Bera nahm ihre Sand

schützend in die ihrige.

"Sophie, Sie find mahnfinnig," rief ber Fürft, feines Bornes faum mächtig. Er trat auf Anna zu und reichte ihr ben Arm. "Rommen Sie, gnabige Frau," fagte ber alte Berr in hochfter I

Erregung, fommen Gie gu nns, in unferen Rreis, beffen Bierbe Sie fein werben!"

Beinvolle Stille war eingetreten. Frau v. Gern erhob fich. "Be ift mein Mann?" rief fie; ber Baron ftand bereits vor ber Grafin "Ercelleng," fagte er mit erhobener Stimme, ich muß Sie

bitten, was Sie eben gesagt, sofort zurückzunehmen! Frau Consw Förster ist der Gast meiner Fran."
Die Gräfin warf den Kopf auf. "Ich bin nicht gewohnt zurückzunehmen, was ich gesagt."

"Dann werde ich dafür forgen, daß Fran Conful Förster Genugthuung gu Theil werbe."

Grafin Balutin zudte gleichgültig bie Achfeln.

Frau v. Gern stellte sich ihr in den Weg. "Und ich, Frau Gräfin, muß Ihnen sagen, daß Ihre Sandlungsweise eine folde ift, wie fie nicht in ben Galon gehort, und namentlich nicht eine folche, wie wir fie in unferen Kreifen gewohnt find."

Sie brehte ihr ben Rüden.

Geleitet bom Fürsten fchritt Unna gum Ausgang.

Sier blieb fie ftehen. Ihre heftige Erregung beherrschend, fagte fie bringenb: "Durchlaucht, ich bitte Sie, bleiben Sie mit Ber. gurud, ich werde allein mit meiner Freundin bas West verlaffen."

Rein," ermiderte ber Fürft beftimmt, "die Freunde meiner Freunde find auch die meinigen; wir gehen mit Ihnen."
Gie verließen die Ruine, herr und Frau v. Gern sowie

ber Bürgermeifter.

Die Frau bes allmächtigen Ministers lächelte triumphirenb, als ihr Blid bas Schlachtfeld überflog, auf welchem fie mit ihrem Anhang zurückgeblieben.

Das war eine recht unliebfame Störung," wendete fie fich an bie Frau bes Oberft Ruftow, "aber ich tounte boch unmöglich bie anrüchige Berfon bei bem Concert mitwirten laffen."

"Unmöglich!" rief bie Dame mit einer Bewegung ber Ent-

MININE.

hes

rg.

bel

itte

in.

urg

ich urt

lin

ich

1111 10

bi

in

u

nL

ter

id=

nd er

D.

"Nun, aber wollen wir uns gang ber Frende bes Festes hin-geben. Nicolai Betrowitsch! Sie haben wohl bie Gute, die Ma-

pirta beginnen gu laffen."

Aber Ricolai Petrowitich war nicht mehr vorhanden. Als bie argerliche Scene fich abspielte, gerieth er in immer hober feigende Berlegenheit und Beangstigung, benn er bemerkte zu jeinem Schreden, daß Fürstin Bera für die beleibigte Frau Partei agriff und sich mit ihr entfernte. Was sollte er thun? Für die Grafin fich erklaren? So ging Bera verloren . . . Auf Die Seite biefer treten? Co war feine Laufbahn als Diplomat für alle Beit vernichtet.

Er entichlof fich, neutral zu bleiben, ja, es war bas Befte, bas Fest unverzüglich zu verlaffen, aber auf keinen Fall im Ge-

folge ber beutschen Raufmannsfrau!

Das that er benn auch. Spornftreichs lief er zum Burgthor binaus ber Stadt zu, schloß fich in sein Zimmer ein und überließ fich beangftigenden Zweifeln über bie Richtigfeit feiner Sanblungsmeife. Der Geistertang aus Robert der Teufel durchzog babei juweilen wie eine freundliche Erinnerung aus ferner Zeit mehmuthevoll bie beunruhigenben Traume bes ungludlichen Micolai

Betrowitich Lapfin.

Grafin Balutin war auf allen Bunften Siegerin geblieben. Aur noch eine Aufgabe blieb gu lofen: Balins Schweigen gu bewirfen! Freilich mar fie die ichwierigfte und gefahrvollfte, aber die Frau des Minifters ichien fo von ihren Erfolgen am hentigen Abend beraufcht, bag fie die eine und leste Bedingung gu einem vollständigen Triumph augenblicklich ganglich übersah. Fürft Mazow willigte ein in die Seirath seiner Tochter mit Balin, und ber Bufall, jener launenhafte Gott, ber Ginzige, ben fie anerkannte, batte fich ihr gunftig erwiefen, unvermuthet bie Gelegenheit gestoten, die Gegnerin für immer aus ber Gesellschaft zu bannen. Ann brauchte fie nicht mehr gu fürchten, bag jene in bie Rabe bes Fürften Boronoth gelangte, wenn gleich Baron v. Gern und beffen Fran fie in Schutz nahmen. Ohnehin verfügte fie noch iber ein anderes Mittel, bas radifale Sulfe bringen mußte, bie Entfernung Annas aus R. ficherte.

Alls biefe bie Beranda ihres Saufes betrat, fich in frifder Unft von ben fcmerglichen Ginbruden bes heutigen Abenbs gu etholen, gewahrte fie einen Gegenftand auf bem Fugboden. Ihn aufhebend, fand fie einen Streifen Papier um einen Stein gewidelt, ber bon außen hierher geworfen fein mußte. Gie las bie

venigen Borte, Die bas Blatt enthielt:

"Für Anna F . . . . . !

Bir find verrathen! Ihr Aufenthalt und ber 3wed Ihres hierfeins find entbedt. Berlaffen Gie unberguglich It.

Bürgermeister Wurm frand bor dem Rafirsviegel und ließ feinem Barte die tägliche Rurgung angebeihen. Bereits lagen bas finn und bie eine Wange von ben verhullenden Rebeln bes Seifenschaums befreif und strahlten im Glanze jugenbfrischer Cauberfeit, bereits gudte Wurm ben icharfen Strahl gegen bie andere Salfte bes Gesichtes, als fich ein Klopfen an ber Thur bernehmen ließ.

"Serein!" rief Wurm, ohne sich umzusehen. Die Thur öffnete sich, und es zeigte sich die röthliche, ziemlich forpulente Rase seines Bolizeidieners. Dieser schritt barauf bebachtjam über bie Schwelle, zog die Thur hinter fich ins Schloß, cahm bie Mute vom Kopf, raufperte fich und fagte:

"Sm! hml . . . mit Refpett gehorfamften Morgen, herr Bürgermeifter."

"Guten Morgen, Beters." Burm fort, ohne ben Anberen Bu beachten, in seiner Beschäftigung fort.
"Sm. hm!" rausperte sich die vollstredende Strafgewalt.
"Bas giebt es Neues, Peters?"

"Gehorfamft gu bermelben, es hat geftern ein Ball in ber Ruine stattgefunden.

"Beiß ich! weiter!"

om, hm! . . . waren fammiliche herrichaften bort, Deutsche und Ruffen."

"Sat auch ganz gehorsamst einen Krach gegeben."
"Beiter!"

"Die Ruffen wollten mit Refpett bie Deutschen nicht tangen laffen, und da gingen bie Deutschen fort."
"Beiter!"

"Bernach gingen bie Ruffen auch fort, und bann tamen bie Beifter."

Der Burgermeifter wandte fich bom Spiegel ab und blidte jum erften Male auf feine Stute. "Bas tam, Betere?

Die Geifter, mit Refpett, Berr Burgermeifter." Burm fdritt auf feinen Abjutanten los, padte ihn am Arm und ichüttelte ihn.

"Beters, ift Er verrudt ober betrunten ?" "Gang gehorfamft, es ift erft neun Uhr Morgens, noch febr nüchtern."

"Na, was fchwaht er benn ba von Beiftern ?"

"Nun, herr Bürgermeister," schmunzelte Peters, "bas heißt richtige Geister waren es wohl nicht, bloß, mit Respekt, Gespenster! Der herr Lapkin, ber hatte sie verkleibet."

Burm lachte auf. "Mh, fieh' ba! Mein Freund in Gelb!

Aber weiter, Beters."

"Sm, hm! . . . Mis nun Alle fort waren, ba frochen bie Rerls hervor und machten fich über ben Wein ber, ber ftehen geblieben war, und tranten ihn aus."

"Und es war fehr viel Wein, benn man hatte noch gar nichts getrunken."

"Und ba haben fie fich Alle betrunten, nicht mahr, Beters?" "Gang recht, Derr Burgermeister, ich wollte es eben mit Respett vermelben, und jest liegen fie noch ba." "Bas? Die Kerls liegen noch ba? Warum hat er fie

daß der sie fortbringen sollte."

. . war auch schon bei Herrn Lapkin,

"Und was fagte ber Buttervogel?"

"Welchen Bogel befehlen ber Herr Bürgermeister?"
"Ach, das versteht Er nicht . . . Was fagte Herr Lapfin?"
"Hm, hm, er sagte, er wolle von der ganzen Geschichte nichts mehr wiffen, ich folle ihn in Frieden laffen."
"Gut, mas giebt's weiter?" fagte ber Burgermeifter.

Beters gog aus ber hinteren Tafche feines Rodes ein Badet, bas in ein rothes Tuch mit blumigem Mufter eingeschlagen war. Behutsam entfernie er ben Umichlag und nahm aus ihm ein umfangreiches Schreiben von bienftlichem Mengeren. Dann putte er

die Nase mit dem Tuch und stedte es in die Tasche.
"Sier, herr Bürgermeister, eben angekommen aus Petersburg."
"Gut! Lege Er es auf den Tisch. Sonst noch etwas?"

"Gehorfamit gu melben, bag foeben feine Durchlaucht ber herr General-Gouverneur, wie er erwartet wurde, angefommen ift. — Sonft nichts Neues."

"Dann fann Er gegen! Sag' er bem Sprigenmeister, er foll bie Rerls in ber Ruine besprigen, bann werben fie mohl

nüchtern werben."

"Gang wie Guer Gnaben befehlen; und mit Refpett, gehors famften Morgen, herr Burgermeifter.

Und Beters verfdmand unter Bortritt feiner Rafe langfam

aus bem Zimmer.

Wurm beenbete gemächlich feine Arbeit, bann prufte er fie genau im Spiegel, wijchte bas Meffer ab, legte es fort und fdritt gum Lifch, auf welchen Beters ben eben überbrachten Brief gelegt hatte.

"Aus bem Miniflerium? Da bin ich neugierig!" (Fortfetung folgt.)



# \*\*\*\* Tages-Kalender des "Wiesbadener Tagblatt" \*\*



の意味との一種では

fann j

enthält 1. #

io perr

gewalti

machte lichen

gar ni daß d jusanim Theil

britten gar zi gegen Theilu

flegreic gewiffe fid) fel

führni Antiis ihre e

mehr Anzah die 3 Berlin spiele

Mrbeil

bicica Jugen Mang theilu

richter ben G

Schul entger genon Beutl bezüg nächt

197

### Samftag, den 7. Januar 1893.

Pereins- und Pergnügungs-Anzeiger.

Pereins- und Pergnügungs-Anzeiger.

Anrhaus. Abends 8 Ihr: Größer Maskendall.

Königliche Schaufpiele. Abends 6½ lhr: Der Altaché. — Ballet.

Reidenz-öbeater. Abends 7 Ihr: Die Sorgloßen.

Reichshassen-Iheader. Abends 8 Ihr: Bortiellung.

Conservatorium für Anfik. Abeinütt. 54. Beginn des Unterrichts.

Verein Wiesbadener Kandelsgärtner. Abends 8 Ihr: General-Veri.

Ansker'scher Stenographen-Verein. Abends von 8-10 Ihr: Iedung.

Gefügeszuchtverein. Abends 8½ lhr: Gei. Zusammenkunft im Bereinslokal.

Männer-Turnverein. Abends 8½ lhr: Gei. Zusammenkunft im Bereinslokal.

Männer-Turnverein. Abends 8½ lhr: Gei. Zusammenkunft.

Baupern-Verein. Abends 8½ lhr: Budammenkunft.

Berein Biesbadener Bildhaner. 8½ lhr: Bereins-Abend.

Arieger- n. Altitär-Verein. Abends 8½ lhr: Geianaprobe.

Evangelischer sinden-Gesangverein. Abends 8 lhr: Probe.

Anskäalischer Elnb. Abends: Goncert und Ball.

Berein der Köße zu Wiesbaden. Abends 9 lhr: Probe.

Männer-Gesangverein Asends 9 lhr: Probe.

Männer-Gesangverein Asends 9 lhr: Probe.

Männer-Gesangverein Asends 9 lhr: Probe.

Männer-Gesangverein Abends 9 lhr: Probe.

Männer-Gesangverein Asends 9 lhr: Probe.

Männer-Gesangverein Asends 9 lhr: Broats-Berjammlung.

Gesellschaft Victoria. Abends 9 lhr: Ronats-Berjammlung.

Gesellschaft Victoria. Abends 9 lhr: Ronats-Berjammlung.

Gesellschaft Vereinigster Sagenbauer. Abends 9 lhr: Berjammlung.

Gesellschaft Vereinigter Begenbauer. Abends 9 lhr: Berjammlung.

Gesellschaft Vereinigter Begenbauer. Abends 9 lhr: Berjammlung.

Gesellschaft Vereinigter Begenbauer. Abends 9 lhr: Berjammlung.

Gesellschaft Vereinigter Bagenbauer. Abends 9 lhr: Berjammlung.

Gesellschaft Vereinigter Bagenbauer. Abends 9 lhr: Berjammlung.

Gesellschaft Vereinigter Begenbauer. Abends 9 lhr: Berjammlung.

Gesellschaft Vereinigter Begenbauer. Abends 9 lhr: Berjammlung.

Gesellschaft Vereinschafte. Abends 8 lhr: Gejangprobe.

Gesellschaft Vereinschafte. Abends 8 lhr: Gejangprobe.

Gesellschaften Keisesaden. Gesellige Jusammenstunit.

Wesell. Jusamment. — Gesellschafte

Chrifilider Berein junger Manner. Radmittags bon 3-6 Uhr: Berjammlung ber Schiller auf höheren Schulen, Spiele 2c. 2c. Abends 81/2 Uhr: Gebetsstunde.

Die Rober'iche Gemaldegasterie, Taunusstraße 1, Gingang Canfteins-berg 2a, ift jeden Sonnabend von 10 bis 2 Uhr ber allgemeinen Be-fichtigung zu Gunften der Stadtarmen geöffnet, worant wir hiermit bejonders aufmerfam machen

### Birchliche Anzeigen. Svangelifthe Birdje.

Somtage, den 8. Januar.

Markfirche. Frühgottesdienst S'/2 Uhr: Bfr. Ziemendorff. Hauptgottessbienst 10 Uhr: Pfr. Ziemendorff. Hauptgottessbienst 10 Uhr: Pfr. Beefenmeher. Abendgottessbienst 5 Uhr: Pfr. Beefenmeher. Abendgottessbienst 5 Uhr: Pfr. Grein.

Amsswoche: Markfirchengemeinde: Pfr. Bickel: Sämmtliche Amtshandlungen; Bergfirchengemeinde: Pfr. Beefenmeher: Sämmtliche Amtshandlungen; Renfirchengemeinde: Pfr. Lieber: Sämmtliche Amtshandlungen.

handlungen. Donnerstag, den 12. Januar, Abends 6-7 Uhr: Bibelstunde im Saale der höheren Mädchenschule. Din Bir. Runge. Die Kirchencollecte ift zum Besten der Heidenmission bestimmt und wird

Evangelisches Bereinshans. Deffentl. religiöse Berfammlung für Männer: Mittwoch, Abends 8½ 11hr. — Evangelisations-Ansprache für reisende Handwerker: Freitag, Abends 8¾ 11hr.

Antholische Birche.

Sonntag, 8. Januar. (1. Sonntag nach Beichneibung bes Geren.)

Sonntag, 8. Januar. (1. Sonntag nach Beichneibung des Herrn.)

1. Pjarrfirche. Erste heil. Messe um 6. zweite heil. Messe 63/4, Militärgottesdienst 73/4, Kindergottesdienst 83/4. Hochamt 10 Uhr, legte deil. Messe 111/2 Uhr. Rachm. 210 Uhr. Andacht mit Segen. An den Wochentagen sind deil. Messen um 61/2, 71/4, 70°, 91/4 Uhr, sämmtlich in der Biarrfirche. Dienstags nud Freitags 71/4 Uhr sind Schulmessen. Samstag 4 Uhr Salve. Bon 4—7 und nach 8 Uhr Gelegenheit zur Beichte.

2. Kapelle der barmherzigen Brüder. Sonntag ist Borm. 8 Uhr Hochamt; Nachm. 5 Uhr Andacht. An den Wochentagen ist 61/4 Uhr heil. Messe, Dienstags und Freitags als Schulmesse.

3. Athatholischer Gottesdienst. Kirche: Friedrichstraße 28. Sonntag, 8. Januar, Bormittags 10 Uhr: Amt mit Predigt. Lieder: No. 93, 117, 29.

3. B. Obends 8 Uhr: Familienabend in den unteren Känmen der Kestanration "In den 3 Königen" Marssir. 26. W. Krimmel, Pfr.

Samstag, Abends 5 Uhr. Sonntag, Kormittags 11 Uhr: Heil. Messe.

Donnerstag, Abends 5 Uhr. Freitag (Neues Jahr), Vormittags 11 Uhr: Heil. Messe.

Seil. Viese. Al. Sapelle.

Evang.-luth. Gostesdienst. Abelhaidstraße 23.

Sonntag, 8. Januar (1. Sonntag nach Epiphanias), Vormittags 91/2 Uhr: Lesgottesdienst.

Svang.-luth. Gottesdienst. Kirchfaal: Schützenhofftr. 3 (Postgebändel Sonntag, Bormittags 10 Uhr: Bredigt-Gottesdienst. Rachmittags 3 Uhr: Katechismuslehre. Pfr. Stallmann.

English Church Services.

nn, S. I. Sunday after Epiphany. S. 30 Holy Communion. 11. Monning Prayer, Litany and Sermon. 3, 30. Evening Prayer, Jan. 11. Wednesday. 11. Morning Prayer and Litany. Jan. 12. Thursday, 11 Holy Communion. Jan. 13. Friday, 4. Evening Prayer. J. C. Hanbury.

# Königliche



### Schauspiele.

Samftag, ben 7. Jan. 6. Borftellung. (59. Borftellung im Abonnement, Reu einftubirt:

Der Attaché.

Luftipiel in 3 Aften von henry Meilhac. Deutsch von Dr. Förfter,

Baron von Scharbf, Sicher @	Befan	bier		-	Serr Girobecter
Die Ziaronin, ieine wran					The Way
With Aprille, Within the	23 1 1 (1)	CITIES:			ADDITE MADERIAL CONTRACTOR OF THE PARTY OF T
Weapelaine, verwiitwete Baro	HIIII )	elso luno	The		Serl Grisler
Lucien von Mere			-	3	herr Mahing
Dett bon Grande	0.0		E 13		Merr Methoe
Derr Don Acondepine					Sterr Suriedrich
herr von Ramfan	1000			BUIL	Gerr Girene
herr von Mazeran	Trans.	400	1000	-	Serr Denmann
THE ALGINE					Gave Bachin
Carl, Bedienter			. 13		Garr Snian
Gin Diener		750		19 1	Carr Maining
		1.15	*		gert Sittling.

### Paul und Virginie.

Lurifces Ballet in 2 Bildern, verfaßt nach einer fleinen Erzählung von Saint Piorro, nach theilweiser Bennsung bearbeitet von E. Stern. Arrangin von Annetta Balbo. Musik von E. Hirfch.

### Perfonen.

Baul											B. b. Kornasti.
astroinic	100	2020									Galana Manmann
withintens williter		10.25	100	12 1	6 6	114	223				Serl Greiff
west present		5.460	FIX C	52190							Terl Mathon
Gine Regerin							131	100	151	*	Frl. Regler.

### I. Bild: Der Abschied. Bortommenbe Ennge:

1. Pas demi charactère, ausgef. von B. v. Kornapti u. helene Barmann 2. Grande valse, ausgeführt von B. v. Kornapti, helene Barmann und bem Ballet-Berfonale.

II. Bilb: Die Beimkehr. (Spielt 1 Jahr fpater.) Bortommenbe Tange:

1. Soene d'action, ausgeführt von B. v. Kornahli. 2. Pas comique, getanzt von Frl. Beihge und Kehler. 3. Galopp final, ausgeführt von B. v. Kornahli, Helene Barmann und bem gesammten Ballet-Personale.

Die Borgänge dieser anmuthigen kleinen Erzählung spielen auf einer Plaw tage von Isle de Francé und schildern uns das glückliche Jugendleben von Baul und Birginie. Freude und Schmerz dieser wird durch den Abschied hervorgerusen, indem Birginie zu einer reichen Berwandten nach Frankreich reisen nung, die beerben soll. Nach Jahreserrist kehr sie aber wieder heim, da die Berwandte sie enterdt hat, weil sie die vorgeschlagene Seirard ausgeschlagen, und iehen wir sie zurückehren oder Reichthum, aber reich im Herzen durch Paul, ihren Jugendgeliebten und die treue Mutterliebe.

Aufang 61/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Sonntag, ben 8. Januar: Biengie, ber Jehte der Eribunen.

### Mendenz-Theater.

Samftag, ben 7. Januar: Die Forglosen. Luitipiel in 3 Aften von Abolf L'Arronge. Sountag, ben 8. Januar: Der Holdatenfreund.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16. Täglich große Specialitäten-Borftellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Cheater. Mainger Stadttheater. Camftag: "Großstadtluft." Conntag: "Da

Gio.

rankfurter Stadtiheater. Opernhaus. Samitag, Nachmittagt 31/2 Uhr: "Sneewittchen." Abends 7 Uhr: "Gringoire." Ballet — "Cavalleria rusticana." Sonntag, Nachmittags 31/2 Uhr: "Sneewittchen." Abends 7 Uhr: "Norma." — Schanfpielhaus. Samitag: "Da Comodiant." Sonntag, Nachmittags 31/2 Uhr: "Der alte Bürger tapitän." "Jungfern Köchinnen." Abends 7 Uhr: "Alte Frankfurt." Frankfurter

教的形



### Der Bezug

ebäube mittags

an. 11 anbury

tement.)

h.

ng voi

ati.

tit tind

dieben di den andien

t febri liebien.

n bon

ittage

Ballet Snee "Der ürgers

des täglich in zwei Ausgaben erscheinenden

# iesbadener

mit feinen 7 Grafis-Beilagen (darunter die "Illustrivie Kinder-Beifung" monatlich De Pfennig ==

lann jederzeif begonnen werden. Man bestelle lofort.

Das Fenilleion der Morgen-Ansgabe

mthalt beute in ber 1. Beilage: In Des gurften gand. Rovelle von M. Grid. (9. Fortfegung.)

### Aus Stadt und Land.

ihre Beantwortung finden. Die 500 Knaben jener Alassen werden in 24 Miegen einzutzeilen sein, die an den zwei unterrichtsfreien Nachmirtagen, Mittwochs und Sonnabends, je 1—2 Stunden spielen könnten. Es sei fibrigens zugleich hervorgehoben, daß die Jugends und Bolksspiele nicht uur im Sommer, sondern auch im Minter gepflegt werden sollen. In biesen Sinne richtete kürzlich das "Bolkswohl" seine Mahnung zur Ankegung don Eisbahnen und Gründung von Fisvereinen an die gemeins wistige dentliche Vesermelt ufffige beutiche Leferwelt.

nübige densiche Leferwelt.

Auf der Giodahn. Die kalte Witterung hat auch auf unseren Gisbahnen wieder iröhliches Leben entfaltet. Auf der ivicgelasatten Fläche da tummelt sich Jung und Alt im bunten Durcheinander, mitunter nach den Klängen fröhlicher Beisen. Da werden Bekanntisigsten geichlossen, denn auch Amor, der fleine Heigenbeite, treibt auf der glübernden Fläche sein Inweien. Riedliche Mägdleins und ritterliche Jüngslinge, die sich vorher einander nicht kannten, jehneben bald seig vereint und unter versichwiegenen Sündedrücken in kahnem Bogen dahin, wenn nicht ein türchicher Gigarreninnumel oder ein neidischer Budel im Eise der Frende ein Eude bereitet, vodurch sich der galaute Führer vlöslich zu den Führen den flücher Holden liegend findet. Doch deswegen in die Sache benund nicht "aus". Im Derzen des hibbigen Kindes regt sich ein neufalliges Kühren, und mitseldig hebt sie thren unglückichen Seladon wieder auf, um mit ihm vom Renem sich der glaten Küche anzwertrauen. Gemeinschaftlich wird dann der Heimen Tinnuph feiert. Ach ja, es ist siden an der Sisbahn, da röhen sich die von der Studen der Schensfaft jehneller in den Abern, und seine Span merst man von der herrschenden Kälfe.

-0- Die große Anite der letzten Tage, welche siellenweie ein Ersen-

o- Die große Fälte ber letten Tage, welche siellenweise ein Erfrieren des Erdbodens dis zu 30 Centimeter Tiefe zur Folge hatte, hat anch vielen Bänmen in den össentlichen Alleen unterer Stadt stat zusgeiest. So sind u. A. die großen Bunden, welche die Kälte im Binter 1820 an mehreren der großen Blatanen vor dem Kurbans verursacht hat, wieder aufgebrochen. Der frädrische Gärtner, Derr Weil, welcher die schönen Banme bisher zu erhalten wußte, wird denselben auch jeht wieder den eigens präparirten Berband erneuern.

den eigens präparirten Berband erneuern.

— Euruerisches. Die erste diesjährige Kausliebung des Gaues Wiesdaden, abgeholten am 4. d. M., war von 28 Theimehmern besindt. Eswurden Stade., Ordnungs und Geräthe-Nedungen ausgeführt; Eritere leitete Herr Gauturuwart Dei de der, zu den Ordnungs ledungen wurden einzelne Borfurner beransgezogen. Inm Schluß wurde eine Musterriege am Barren geturnt. Bei der auschließenden Beiprechung wurde die Jahl der Borturner am 41 seltgesiellt. Es wurde beschlosen, dem Gauturunge vorzuschlagun, deim Ganiest nur in einer Stufe zu turnen und den lesten Preis mit 40 Bunkten auszugeden; auch wurde als dringend nöttig auersaunt, daß die Fechter am Turnen theilnehmen und daß Bettefechter im Wetturnen 20 Punkte erreicht haben müssen. Beiter isllen allgemeines Turnen und Spiele hattsinden und so Turnen möglicht öffentlich betrieben werden. öffentlich betrieben werben.

betrieben Beroch.

- Aubilänm. Am Freitag waren 25 Jahre verftrichen, feitdem Herr Stadtrath Seinrich Beil dem hiesigen Feldgericht als Mitglied angehört. In der gestrigen ordentlichen Sisung des Feldgerichts wurde dieser Gelegenheit durch Uederreichung einer Glückwunichelberst gebacht, die herr Oberbärgermeiter Dr. v. Ib ell in Gegenwart des Herre Bürgermeisters Deren Beigeordneten Körner und der übrigen Feldgerichtsschöften mit einer Angroche au den Judiar verband. Auch eine Rachseiter schlet nicht. Dieselbe fand im "Rathsestüdgen Martin

- Bernnglückt ift geftern Morgen ber Sprengeriche Quecht Martin Mary in ber Schäferichen Sandgrube an ber Schierfteinerftraße. Herab fallende größere Erdmaffen trafen den Bedauerswerthen, der auf der Stelle tobt blieb. Durch die Beiftesgegenwart feines Rollegen murbe berhateb daß nicht auch noch Wagen und Pferbe mit verungludt find.

### Mereins - Madprichten.

\* Der "Berein Biesbabener Sandelsgärtner" halt bente Abend seine erfte Generalversammlung ab. Der Berein hat in der finzer Zeit feines Bestehens ichan recht Erspriehliches geleistet und die Interesse seiner Mitglieder zu wahren geincht. Zahlreiches Erscheinen ber Lepteres

Ho.

itelblat bruit D. Babel, h

Shicagos angen g

dan Re

46

6,000 15,000

hörigen Rünftel Riefenbe nchmen in merf ent an Sprache Stämm Imerifi Schwed fühlt fü

Die Eröffnung der Bortragsabende des "Männer-Turnvereins" findet am nächsten Montag, den 9. Januar, Abends 9 libr,
durch einen Bortrag über "Die Entwicklung der photographischen Kunft"
ftatt. Als Redner tritt herr Dr. phil. Diehl, ordentlicher Lehrer der nädrischen Oberrealschile bier, auf. Bir wollen nicht verfehlen, auf biesen Bortrag wegen seines interessanten Themas besonders ausmerksam all inadicit.

\* Die nächste Sigung bes "Naifauischen Alterthums-Bereins" wird am Mittwoch, ben 11. d. Mits., Abends 6 Uhr, im Gasthaus zum "Grünen Wald" stattsinden. Norträge werden halten Derr Schristtieller Spielmann über "Die demagogliche Bewegung in Nasiau in den Jahren 1818—20" und Herr Major Schlieben über "Die Wasseruhr des

\* Wie wir im "Tagblatt" lasen, soll in das Wellrig-Biertel eine der zu gründenden Apotheken verlegt werden. Mit Frenden vernehmen wir dies Boischaft, wird doch damit ein großer liedelstand in unserem Stadtviertel, welcher sich siet Jahren immer mehr fühlbar machte, gehoben. Hoffen wir, daß das Brojekt in Erfüllung geht.

Mehrere Einwohner des Wellriß-Biertels.

Gieften, 5. Jan. Bente wurde von ben vereinigten Brauern und Rufern, wie am gleichen Tage vor 25 Jahren, auf ber Sahn ein Studfag gepicht.

Deutsches Reich.

\*Ein internationaler seinlistischer Irbeiter-Kongreß if für Anfang Angust 1893 nach Jürich einberusen. Als vorläusige Tagessordnung wird angegeben: 1. Maßregeln zur internationalen Durchführung bes Achtundentags. 2. Die Taktik der Sozialdemokratie mit Bezug auf die direkte Geleggebung durch das Volk: a) Varlamentarismus. 3. Mechte und Pflichten der Internationalität: a) im Falle bedeutender Kämpfe zwischen Arbeit und Kapital, b) im Falle bedeutender Kämpfe zwischen Arbeit und Kapital, b) im Falle eines Kriegsausdruchs zur allfälligen Verhinderung eines Krieges. 4. Internationale Organifation: a) Grichtung nationaler Arbeiterieftereariate, b) Gründung eines internationalen Korreiponderz-Vüreaus.

— Die endgültige Feststellung der Tagesordnung soll Ende März 1898 ersolgen. Es wird in der Arbeiterbresse auch eine Vertretung der auf gewerschäftlichem Gediete fämpfenden Arbeiter sür wünschenswerth erstärt.

Mundfdjan im Beidje. Bom Oberfirdjenrathe gu Berlin murbe dahin entidieden, daß Kasior Ziegler in Liegnig wegen bes seiner Zeit in Breslan gehaltenen Bortrages über Egidhys "Ernste Gedanken" einen Berweis erhalte; dagegen wurde in den gedrückten Borträgen Zieglers über "den historischen Ehrisus" nichts ofiziell Rikgenswerthes gefinden. — Die "Gelienfirchener Zig." meldet aus Gelsen firchen., d. Jan.: Eine zahlreich beinchte Bergarbeiter-Berjammlung bestehen. ichloß, sofort in den Streif einzutreten. Es wird befürchtet, daß ein alls gemeiner Streif ansbricht. — Der Streif dauert im Saarge biet fort. In der Gegend von Reunfirchen fanden Aussichteit ungen zwischen den Aussichnissischen einers und den Beamten und arbeitenden Bergleuten andererfeits fiatt. Die Bergleute Berwanger, Bachmann und Kron wurden beute nerhaltet

Ansland.

\* Ocherreich-Ungarn. Die Einführung der Perjonal-Einstommung des öfterreichlichen Handelstammertages gefunden, der dem 1892 abgehalten wurde und von 24 Kammern mit 71 Delegirten beluckt war. Die politischen und von 24 Kammern mit 71 Delegirten beluckt war. Die politischen und von den wirthsaaftlichen und Meinungsverschiedenheiten traten ganz zurück vor den wirthsaaftlichen und fachlichen Motiven. Die Absicht der Regierungsvorlage, die Setenerträger felbit in ausgedehntem Mahe zur Stenerverwaltung heranzuziehen, fand ungetheilten Beifall. Unr in Betreff der Form, welche man diesem neuen Gebiete der österreichischen Selbstwerwaltung zu geben dätte, weichen die Handelstammern von der Regierungs-Borlage ab, indem sie Veneden die Handelstammern von der Regierungsvorlage, die Eineragen der Seneen empfehen. Der von der Regierung vorgesollagene Erwerdstiener-Arais wurde einmusthig verworfen und ein Tarif mit Klassenlagung der Stenern empfehen. Der von der Regierung vorgesollagene Erwerdstiener-Arais wurde einmustig verworfen und ein Tarif mit Klassenlagung der Stenern empfehen. Der von der Regierung vorgesollagene Erwerdstiener-Arais wurde einmustig verworfen und ein Tarif mit Klassenlagung der Stenern Erwinden neben der Personal-Einfommenstener nicht besiehen son pratischen Gründen neben der Personal-Einfommenstener nicht besiehen könner. Der schste österreichische Handelstammern vertretenen Bevölkerungsschichen, ohne Unterschiede der Kation, keinen einseitigen Kapitalismus wünschen, sondern frendig für eine volksthümliche Kesorm des diresten Personalstenerweiens mitwirfen und die der Kation, keinen einseinigen Kapitalismus wünschen, sondern frendigt für eine volksthümliche Kesorm des diresten Personalstenterweiens mitwirfen und die der Kation, keinen einseinigen Kapitalismus wünschen, sondern frendigt für eine volksthümliche Kesorm des diresten Personalstenerweiens mitwirfen und die der Versonalstener Tagblatt" aus, die Staatsbahuser und den Prioritätenschinder und die Versonalsten der Erweitätenschieden.

\* Türkei. Gine Bekanntmachung der Staatsschulden-Berwaltung wird die Juhaber dom Türkenloosen demmächt verständigen, das der Kinanzminister im Einverständnig mit dem Staatsschaftsconseil bestolosen habe, die Coupondogen der Coupons mit den Nummer 12 die eggenwärtig nicht gegen neue auszutauschen, da der Betrag der Coupons

nummern 12—23 in dem herabgeminderten Rapital der ottomanische Staatsschuld einbegriffen ist und die Couponnummern 24—45 bisbe nicht ausgezahlt find. Die bezeichneten Stücke können wie bisher be handelt werden und behalten im Falle eines Treffers ober einer Amortischen bereichten. tifation ihre Galtigfeit.

Aus frunst und Leben.

Die Handlung der Gver "Cid" von Keter Cornelius, die am Sonntag in Mainz zur erstmaligen Aufführung gefangt, hat folgenden Inhalt: Der erste Aufsug vielt in Burgos am Königsvofe. Edle und Bolf sind um den König verfammelt. Als Klägerin erscheint Chimen, von einem Herold augemeldet, gegen Kun Diaz, wegen Mordes an ihrem Barer Gerechtigleit und Rache zu beischen. Nun Diaz, westelcher mit Gefotz gufriftt verscheibligt sich daß er den Kraten Losan, der seine Kitteren. mohnerid dus der hambur Bolf ind um ben König versammelt. Alls Klägerin erkdeint Chimen von einem Herold angemelbet, gegen Kun Diaz, weigen Mordes in ihrm. Bater Gerechiszleit und Rache zu besichen. Run Diaz, welcher mit Gefolganfritt, vertheldigt sich, daß er den Grafen Lozan, der seine Aitterem geschändet, in ehrlichem Jweitampf erschlagen, doch wolle er einem Richtenduruch sich sügen. Allvar Kanez erbietet sich zum Kampf für Schmen. Da tritt der Bischof bazwischen und mahnt den Helben zum Friede. Dieder liebert nach langem Stränden sein Schwert an Chimene aus, die trog des erwachenden Widerkandes ihres Herzens dem Geist des Katen anruft, ihr im Werfe ihrer Rache beignstehen. Da fürzen Voten herein und klanzen, das ein mächtiges Maurenheer, verdrüftend und Schrecken von breitend, im Land gefallen sie. Das Solf jareit nach Anny Diaz als der einzigen Retter in dieser Moth, und Chimene, Kaskiliens Gesahr höber schähn, im Land gefallen sie. Das Solf jareit nach Anny Diaz dem einzigen Aetter in dieser Moth, und Chimene, Kaskiliens Gesahr höber schähnen, als ihre Rache, legt das Solf jareit nach Anny Diaz enwägen Aester in dieser Anderen dem Kasken das ihre Kache, legt das Schwert in des Königs Hand. Und gempfängt dassiehe zurüch, und Alles zieht in dem Kamps. Der zweite Aufgussirt dassiehe zurüch, und Alles zieht in den Kamps. Der zweite Aufgussirt dem Annychen Kache und Beigung zerreiht ihr Leg. Der zum Kannyf eitende, von ihr Abschem Geinene Klivar drag von ihre Frauen ungeben, fürchet sich, nachdem Geinene den Bildar drag zweich ihr Leid zu mildern. Kache und Beigung zerreiht ihr Heid zweichen Kande und Reigung zerreiht ihr Heid zu midern. Pachdem Chimene den Bildar drag zwei der den Kantiliens Geschand gestrechen zu kahren den Kalen. Anschem Chimene den Bildar drag zwei der den Kalender der hin der Gelachgesten geschen gene Krait immer mehr; in dem Justern Rachem Chimene den Bildar handelischen, erstehe in dem Krait immer diegesjuhel krift der Krait immer mehr; in dem Fieden und Kalender der Kraitiliens Heilen der Kraitiliens har ges Ehicago grade g. i. w., ierner 15 dann Pa Brafiber nohnerfe porbrechende Liebe

\* Die "Aunkrirde Zeitung" in Leipzig beginnt mit ihrer soebn erichienenen Rr. 2584 ihren 100. Band. Ihr ift die am 1. Juli 1843 w ichienene Ar. 1 in getreuer Nachbildung beigelegt. Das neue Heft enthält auch einen furzen Abrif der Geschichte des großen Unternehmens.

Permischtes.

Bin interestanter Prozest wird am 9. Januar vor der Straffamma in Trier verhandelt werden. Der tatholische Pastor Stöd in Euren ift des Entführung eines evangelischen Kindes nach dem Ausland angeslagt. Das Kind, ein Mädden, wurde nach dem Tode seines eben gelischen Patters von der fatholischen Mutter in dem Hobeital untergedraund blieb daselbit dis zu seinem ichulpsichtigen Alter. Als die evangelisch Semeinde das Kind für den Besich der evangelischen Schule restammt war es spursos verschwunden. Alle Acherchen blieben erfolgtos. Dinssage beschuldigt nun den obengenannten Bastor Stöd, das Kind in Ausland gebracht zu haben, um es der katholischen Kirche zuzussischen.

\* Gine nette Eisenbahn hat Balästina jüngst erhalten. Die Bost" nimmt von Beichwerden Rotis, welche das Organ der beutiden bemplergemeinde in Balästina über die von einem französischen Konsortum Templergemeinde in Balaftina über die von einem französischen Sonsortum gebaute Eisenbahn Jaffa-Jerujalem verössentlicht hat. Danach jollen die Lofomotiven alt und unbrauchdar und von der Banama-Geleilschaft billy angekauft worden sein. Während der Fahrt schwanken die Bogen is kardag viele Reisende keefrank würden. Allem Anschen des Bogen is kardag viele Reisende keefrank würden. Allem Anschen die Bogen is kardang nicht wiederfandssähig genug. Die Jugverspätungen seien schausig und die Hahrveise is hoch, daß man bereits wieder zu den alsweitig und die Kahrpreise is hoch, daß man bereits wieder zu den alsweitigen auf Kanseelen beförden, weil sie raider und billiger day simen als mit der Gisenbahn, welche die Baaren Wochen lang im Güterschupen liegen liebe, die sie sienen Giterzug füllen.

\*\*Als die am meisten amerikanische Skadt Amerikas wird bei uns Chica go angesehen, dieses Emporium des amerikanischen Beltens, wo sich die Gigenheiten und Seltsamseiten des krylischen Inastellums, wo sich die Gigenheiten und Seltsamseiten des krylischen Inastellums wiel höherem Grade zeigen als irgendwo anders, iei es New-Yorf der San-Krancisco, sei es Votion oder New-Orleans. Thatsächtig aber gelt weitger amerikanisch weitger amerikanisch wäre als jene Chicagos. Chicago ist eine amerikanischen Weitsprachischen Guropäer, eine Toschenausgade des vielgestaltigen, vielssprachischen Guropäer, eine Toschenausgade des vielgestaltigen, vielssprachischen Europäer, eine Toschenausgade des vielgestaltigen, vielssprachischen

mengun getrenn lie bodh Sign Ensicht 2 Mon berrith 1884 i rich L

Amerito

Das II

前 fonner

Beuer Rurgiic

bemer rinen Frage auf in b obne bred ein (Eifen mittel

niffee bisher Umor

terehn tichten richten riment.

rieben. 118, die Baters herein en ber ls den höber in Diaz Aufzug ibren for der f Hors f Host timende

inaus geseher gt ihn bangs filagt-m Ab-; ihn 3 ber

Bifchoi Bifchoi itt der uf und ge-auren icht die feinden richeim Füßen gu dem a tritt,

marmi ch berenthält

ammet ift ber slande evan ebradi gelijch amirie . Di nd int

cn. utiden ortium len die e billig o ftart Bahn ien fo 1 alter 1 dage Euter

sestens, ams in

er oder er giebt erichaft fanische 1, viel-nischem

Av. 11. Wiesbadener Tagblatt (Morgen-3.

Inteblath, Keine Spur der Bergangenheit und Gegenwart, is ichreibt fünit v. Heise Bartega in der "Bol. Big.", erinner is sehr abes alle Badel, wie die Wertropie des Michiganiers. Der Ameritaner gebot es dorf 300,000, und selbst von diesen in Amerita gedorenn Einwohnern sincagos sind 100,000 don diesen in Amerita gedorenn Einwohnern sincagos sind 100,000 don diesen in Amerita gedorenn Einwohnern Sincagos sind tom 1,200,000 Chicagoern dilben eingewonderte Ausbanden Agita der Antwerden Vingen übren zu sinder ner den nicht der Geschaften der Antwerden einschnerfehrt einschließlichen Frasion, Malmis, Bergen, Terbr, Bidm, Kostan, Walmis, Bergen, Terbr, Bidm, Kostan, Malmis, Bergen, Terbr, Bidm, Kostan, Malmis, Bergen, Terbr, Bidm, Kostan, Samburg, Doparas, Sultina, Interlaten; dem Remno, Dessings sinder sind Amerikaner, als Einelmant Einwohner den geweichte und Indexen ihmer, 1,4000 Keger, je hundert Malmen, Solmeiert und Individual Einseln, 1,4000 Keger, je hundert Waldenn, Solmeiert und Individual Einseln, 1,4000 Keger, je hundert Waldenn, Solmeiert und Individual Einseln, 1,4000 Keger, je hundert Waldenn, Solmeiert und Individual Einseln, 1,4000 Keger, je hundert Waldenn, Solmeiert und Individual Einseln, 1,4000 Keger, je hundert Waldenn, Solmeiert und Individual Einseln, Einselnschlich einer Kalionen in Chicago nicht vertreten ien dirtten, Bei der jünglich er Antionen in Chicago nicht vertreten ien dirtten, Bei der jünglich er Antionen in Chicago nicht vertreten ien dirtten, Bei der jünglich städientenwahl erließ die "Jülinois Staatszeitung" einen Webaldunfuß aus der erchiebenene Pracken, sir de fie mit Leichrigkeit Liebers ger fand. Nach der Schulfatifül beies Jahres beiseht die Einsehneristen Schulfatigen, 222,000 Irländern, 50,000 Schwieren, 222,000 Irländern, 50,000 Schwieren, 222,000 Irländern, 50,000 Schwieren, 2000 Kegern, 20 Aus dem Gerichtsfaal.

Jus dem Gerichtssaal.

-0- Wiesbaden, 6. Jan. In der gestrigen Strafkammer Sigung wurde der Bardier Eoorg Jabel zu Niederfelters unter Ansichun der Oessenstielt. — Der Maurer Reter Wissellichm König und der Taglöhner Karl Bertram, Beide ans Ahmannshausen, in teren Besige man Onn amit gefunden hat, welches von einer Grube kreihrte, verfallen wegen Bergehens gegen das Reichsgesis vom 19. Juni 1884 in je 3 Monare Gefängnis. — Der 67 Jahre alte gewerblos eine ich Hockhauser aus Abolfseck hat am 17. Angust v. Is. durch Habrissstellen ben hen Helde in Brand geset. Das Keuer wurde alsbald gelöscht, und der Schaden blieb ein sehr ge-rüger. Unter Zubskligung mildernder Umstände, die insbesondere in der Kurzichtigkeit des Angeslagten gesunden wurden, versiel berselbe in 5 Mt. Beldstrafe.

Briefhaften.

Sanptmann v. 3. War biefe Bablung fowohl wie für jebe anbere tonnen Gie eine ichriftliche Onittung verlangen.

Letite Andrichten.

Frankfurt a. M., 6. Jan. Ju ber vergangenen Racht gegen 4 Uhr bemerkte der Wächter Brückmann in der Audobsfüraße drei Leute, welche einem Kaisenst forst auf einem Stoßkarren forstschaften. Mur die Krage des Wächters gaben die Leute an, sie wolken nach Griesbeim. Als sedoch aus der Mainzer Landstraße der Schutmann Zelmann auf sie zukam, ließen sie den Karren stehen und ergristen in der Richtung nach Bockenheim die Flucht. Als sie sich weesolgt auben, gaben sie dier jaarte Schutze auf die Beamten ab, ohne diese jedoch zu tressen. Letder gelang die Ergreisung der Einsdrechen nicht, denn um solche handelte es sich, da auf dem Stoßkarren ein Geldichrant der Eilgutellberrigungsstelle der Hespischen Ludwigsschiedung mitschaft ans der Eilgutelle gekohen hatten.

London, 6. Jan. Neuterniedung aus Kairo. Ueber den bereits gemelderen Zusammen sich der Verwissische mit ägnptischen Arupben bei Ambigol wird weiter berichtet: Obwohl die Derwische von den

Aeghptern zuerst überraicht wurden, manöprirten sie doch betartig, daß sie den Aeghptern einen Berfust von 36 Todten und 15 Berwundeten beisbrachten und dieselben zum Rückzuge nöthigten. Schließlich zogen sich jedoch die Berwische zurnet.

\* Diez, 6. Jan. Bei dem beutigen Fruchtmarkt wurden folgende Mittelpreise verzeichnet: Mather Weizen 13 Mt. 82 Ff., Weiser Weizen — Mt. — Pf., korn 10 Mt. 92 Ff., Gerfte 10 Mt. — Pf., Hafter ver Kilo 2 Mt. — Pf., Gerfte 10 Mt. — Pf., Hafter ver Kilo 2 Mt. — Pf., Gier ver Stild 8 Pf. Wa inz, 6. Jan. Bei nuweränderter Tendenz fanden die Umisse in Brodbrichten zu seitherigen Breisen haft. Ju notiren ist: 100 Kilo Weizen (Nassauer und Bidzer) 16 Mart 50 Pfg. bis 17 Mart — Pf. 100 Kilo Korn do. 14 Mt. 50 Bennig bis 14 Mt. 75 Pfennig. 100 Kilo Ser. e do. 16 Mt. — Pf. bis 16 Mt. 50 Pf., Prima amerikanischer Ards Weizen. Beizen 17 Mt. 25 Pf. bis 17 Mt. 75 Pf., Untergeordnete amerikanische Sorten — Mt. — Pf., bis 50 Mt., Da., Untergeordnete Amerikanische Sorten — Pft. — Pf., Missischer Weizen. 18 Mt. — Pf., bis 18 Mt. 75 Pf., Minsischer Roggen — Mt. — Pf., Nasischer Roggen — Mt. — Pf., Nasischer Moggen — Mt. — Pf., Pasischer Mt. So Pf. bis 15 Mt. — Pf.

-m- Coursbericht der Fraukfurter Börse vom 6. Jamar. Phends 51 l. Uhr. — Credit-Actien 265, Disconto-Commandit-Antheile 177.30, Staatsbahu-Actien — Galizier — Lombarden 771/4, Türken 201/4, Mericaner — Bortugiesen 212/4, Jialtener 92, Ungarn 963/2, Schweizer Gentral 113.20, Gothardbahn-Actien 152.30, Nordost 102.20, Union 67.30, Dresdener Bant 1361/4, Laurahütten 91.70, Gelienkirchener Bergwerfs-Actien 129.10, Bochuner 1121/4, Darpener 121.50, Hierida — "Rordd. Lland — Berliner Handelsgesellsschaft 134.— Bendung Stein 112.0, Meridianal-Actien — Tendenz; sein. AND DESCRIPTION OF THE PROPERTY OF THE PROPERT

Geldjäftliches.



Direkt ans der Fabrit von von Elten & Koussen, Grefeld, Sommarie, furbige und weiße Seidenfluffe, Sammite und Misige jeder Art gu Gabritpreifen Man verlange Mutter mit Angade des Gewinflichten.

Franziere de Mittel bei den verschiebenen Haufering ich ein Stügge ichen Myrken-Cröme (Deuriches Meichspatent No. 68596), weicher bereits in den Apotheten (in Wiesbaden: Withelind-Apothete, Louienftr. 2, Wr. Lade's Hofapothete. Myrren-Cröme ift der patentirte dige und verdickte Auszug des Wirrchenharges) à Doie M. 1 erbältlich ift, ein ganz hervorragendes Mittel bei den verschiebenen Hantkrankbeiten, Bunden, Weichmürzen ze heiben. (Man.-No. 3300) 3 (Man.=No. 3300) 8 Bejdwüren ac. befigen.

# Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 6. Januar 1893.

	Reichsbank-Disconto	4 %.	(Nach	dem Fran	auGHG C	Börse	en-Coursblatt.)	Funkf, Bank-Disconto 4%
Z	f. Staatspapiere	e.	70 842 34 657 75	STATE OF THE PARTY OF	THE PARTY AND ADDRESS OF THE PARTY AND ADDRESS	PUNTE-91		THE RESIDENCE OF THE PERSON OF
4.	Dtsch.Reichs-A M.	107.25	4. Frankf. M. Lit. It A	6 103. 4	Gotthard-Bahn	1159.40	1. Bohm. Nord Gld. M. 11	00.40
3	/2 > > >	100.	31/2 > N&Q	98.804	1/2 Jura-Simpl. PrA	93.	4 S Gold # 10	02 65 4 Maining Hyp. B = 101
8,		85.95	31/2 > S ,	98.70 4	> StA. gar.		4. Elisabeth stnfl >	96.85 4 Nass Libby Lit G . 10200
4	Pr. cons, StAnl. >	106.85	31/2 Darmstadt	97.20	» conv. Westb	49.	4 » stfr. » 10	00.85 31/s »JFHKL » 99 90
9	72 × > × >	100.35	4. Heidelbergv.1890	4	» Genuss-Sch.	1	4. Franz-Josef Slb. fl. 8	82.65 31/2 » Lit, M » 99.50
4				88.604	Schweiz, Central	113.	41/2 Gal. CLdw. » » 4 » 1890 »	- 4 Pfälz. HypBk. * 102.
4	. Dau. StODI. 3	106	31/2 Mainz 4. Mannheim 1890	102 504	» Nordost	102,30	14 » » 1890 » 8	81.60 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> » » » 97.
430	. Haver > >	11872	Dia Wiesbadon a	97. 4				
31	/s Hambg. StRte. »	98.10	4.		Ital. Mittelmeer	194.90	D > Nordwest > 10	08.50 4 » Central-BCr.» 10285
4.	. Hessische Ubi. w	1100.20	D. Bukarest					91,30 31/2 > CommOblig. > 95,30
31	/2 Mecklenbg. Anl. »	97.95	5 » 1888 ×	95.504	. Luxemb, PrHenr	i 64.30	5 . Sild Lomb Gd 10	90.30 3*/2 CommOblig. 95.10 10230 44.85 4. * HypB.div.Sr. * 10230 36.80 3*/2 * 97.30 35.80 4. Süd.BCd.Mnch. 102. 95.30 38.50 4. Süd.BCd.Mnch. 102. 97.50 30.10 4. * Nationalbk. 95.30 30.10 4. * Nationalbk. 95.30 30.10 4. * Nationalbk. 95.30 30.10 4. * Sea. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50 30.10 4. * 100.50
3,	· Sächsische Rte. »	87.90	4. Lissabon 2000r 1	51.			4 > > > > 16	96.80 3 <sup>1/2</sup> > > > 97.90
4.	. Wrttb.Obl. 75-80 »	104,50	4 400r ×	51. 2	f. Industrie-Act	tien.	3 » » » » Fr	33,80 31/2 Rhein.HypBk. > 95.30
A	9 9 01-00 » 95 97	100.90	5. Neapel St. gar. Lo	83,10	Aligem. Elekttr.	140.00	3 > > > 1871 > > 6	33.50 4 Süd.BCd.Mnch. 102.
Bi	0 3 3 00-01 %	100.60	Sta Zürich F.	08 405	Bad Anil - u Sode	983 50	5 » Ung. Stsb. G. fl. 10	08.05 31/2 > > > 97.50
4.	Gal Propin stfr. fl.	81.50	*5. Pr. Buenos-Air A	88 95 5	» Zuckerf Wach	56.50	9 3 3 4 10	10.95 5 Ital. Allg. Imm. Le 88.70
4.	. Schwed. Obl M.	102,75	*45 StadtBuenos-Air	55.804	. BierbrGes. Frkf.	29.25	10 * > 1-8 Em. Fr.	00.40 4
31	2 2 2 2	94.65		5	PrA	. 88.	3 9 9 1895	79 50 4 Oast B Cud B # 10070
3.		86.	Zf. Bank-Actio	ет. 4	Brauerei Binding	160.80	3 ErgN 7	9.95 41 Russ Bod -Ced R1 99 90
3	Schweiz, Eidg. 89Fr.	102.70	31/2 Dtsche Reichsban	146.804	» Duisburg	67.	5 Prag-Dux. Gold . 10	08.70 4. Schwed.R-HB. 46 101.20
D.	· Grisch.GA.v.Ju.z	1 APR-017	De. PERBURETOR BOOK	11441.4482	Z. EICHE VIEL	日本コールロリ	H 5 3 3 5 5	99.80[31/4] > > 92.10
4	. » » kl. » v.87 »	55.80	4. Amsterdamer Ban 5. Basler BkVerein	119 4	Z. Essignaus	98	3 Raab-Oedb. > > 6	58.90 5 Serb.StBCA.Fr. 88.50
4	. , £100 »	55.80	4. Berl.Handelsg. ult	188 104	» Kempff	119.80	4. Rudolf Silber fl. 8	
4.	. » » £20 »	55.80	4 Darmst. Bank »	130.204	. » Mainzer Act.	153.	14. Salzkgtb.) # 10	03.35 Zf. Versinsl. in Procented
5.	. Ital. Rente cpt. Lire	91.20	4 Dontscho Bonk -	151 5014	. s Park Zweihr.	89.80	THE THE PERSON AND ADDRESS OF THE PERSON ADDRESS OF THE PERSON AND ADDRESS OF THE PERSON AND ADDRESS OF THE PERSON ADDRESS OF THE PERS	20 4 120 2 20 11 1101
ð,	. > > ult. >	91.30	4. D.Genoss,-Ban. »	116,504	stern. Oberrad	134.80	B Trol cov E B Es 5	6.55 4. Bad. Präm. Th. 100 140.30 4. Bayer. > 100 143.25
b.		91.30	4 » Unionbank 4 » Vereinsbank	81. 4	» Storch, Speyer	103.	3 » » 500r	6.75 5. Don.Regul. 5.fl.100 111.40
Đ.	The second secon	91.60	4 » Vereinsbank	108.90	· · · ver. Graff & Sgr.	67.80	3 » » 500r 4 » Mittelmeer » 8	83.001 5'/2 Goth. Ptd. I. Th. 100/11930 I
3.	0 1 0 13 Pt 6	00.80	4. DiscontComm. >	176.70	Ruanhana Namh	67.60 75.	3. Livorneser » 6	24.40 3 /2 » » II. » 100 108 45 I
4.	The state of the s	28.20	4. Dresdener Bank	100.9004	Comentw Heidelh	199.50		9.00 5 Holl. Comm. fl. 100 10570
41	stE-O.(Elis.) » SifbRte.Juli »	89.85	4. Frankf. HypBk. 4. > HypCrVer 4. Internat. Bank	110 5	Chem. Fhr. Griesh.	214.	4. Sicilian. EB.	24. S1/2 Köln-Mind. Th.100 13250
41	* * * April *	82.40	4. Internst. Bank	- 4	. > Goldenbg.	90.50	is. Sudit. (Merid.) Fr. E	8.95 3. Madrider Fr. 100 47.
41	PapRte.Febr	82,95	<ol> <li>Mitteld, Creditbk.</li> <li>NatBk. f. Dtschl</li> </ol>	96.50 4.	. » Weiler & Co.	158.	5. Toscan Control > 16	4. Mein.Pr-Pf.Th.100 128,50 01.40 4. Oest.v.1854 5.fl.250 126,30
41	s s w s Mai s	83.05	4. NatBk. f. Dtschl	. 111,20 4.	Dpfkornb. u. Hefef.	77.	4 Gotthardbahn » 10	04.15 5 * *1860 * 500 127.8)
41	Portng. StAnl. M	28.10	4. Nürnb. Vereinsbk	1173.2000	D.Gldu.SilbSch.	235	io	- 15 . Oldenhurgen Th 40 197 %
5.	» Buss. Schuld ₤	21.60	4. Pfälgische Bank	1114.4000.	.D. Verlagennstalt	178.20	A Ruse Sadwest Phi 6	93.50 4. Stuhlw-RGr > 100 103.90
8.	» » kleine St. »	21.85	4. Rhein. Creditbanl 4. Schaaffhaus. BV	119.10	Easeng. V. Mill. & A.	71.00	H. Kyasan-Kosi. M.	1.30 4 . Türk.Fr400(i.C.76) 28.55
D.	Rum.amort.Rte.Fr.	97.80	4. Süddeutsche Banl	100.100	Filefabrik Enlda	197		9.20 Unversingliche per Stock
D.	* * kl. * * * am.1890 *	91,80	4. Suddentsche Dani	150 4	Frankt Banbank	105	4 Wladikawkas Rbl. 9	2.30 _   Avelanda Gran 0 7 10
4	» » innere Lei	82.60	4 Südd. BodCrBk 4 Württ. Vereinsbk.	199 5.	» Hotel	76.	5. Anatolische	- Augsburger > 7 30.40
4.	. > > äuss. >	83.10	5 OesterrUng.Ban!	821,505.	. > Trambahn	206.	14 /2 Portugies. EB. > 4 5. Niedl, Transv. Obl. 10	- Barletta Fr. 100 47.
5.	Russ. II. Orient Rbl.	63.95	5. Oesterr, Länderbk	1331.7514.	. Gelsenk. Gussst.	60.	The same and the same of the s	Draunschw. 1 h. 20 109.10
5.	. » III.Orient »	65.60	5 » Creditanst	264,75 4.	. Glasindustr. Siem.	152,80	Zf. Am. EisenbBon	Bukarester Fr. 20 -
4.	. > Cons. w. 1880 "	95.40	5 Ungar. Creditbk.	304.371	. Grazer Trambahn	91.00	4 Atlant. & Pac. 1937 6	7.40 Professione P
4.	The state of the s	97.40	0 » Esk. u. WB	97,87 1	. Int.Bu.EB.St-A.	197 70	4. Brunsw. & W. 1937 6 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Calif.Pac. I.M. 1912 10	55.90 — Genus Le.150 121.40
5.	· Serb.amor.GR. £	76.50	5. Unionbk. in Wier	07 05 5	" Elokte G Wien	101.50	6. Central Pac. 1898 10	06.40 - Kurhess. Th. 40 407.
5. 5.	» Taback-Rente » StEObl.AFr.	78.60	4 Aller Els Blores	113 90 5.	Kölner Strassenb.	114.	6. do. (Joaq Vall) 1300 10	0.40 _ Mailindon To 45 4050
5.	B»	76.60	4. Allg. Els. Bkges. 4. D. Eff. u. WebsBk	108.754.	. » Verl. u. Druck.	112.	Chie Burl Nhr 1997 8	0.001 10 10 00
2400	Spanier cpt. Ps	124 ED4	4 Main Marnath Ble	13 (17 5) 144	Manta II. Especial His.		4 Chie.Burl.Nbr.1927 8 6 »Milw-St.Paul1910 11	850 — Meininger fl. 7 28.70
4.	. » ult. »	€1.50	5. Banque Ottomane	110,260	. Nied. Leder 1. Spier	71.	6 » Milw-St.Paul 1910 11 5 » » » 1921 10 5 » » » 1989 8	7.05 — Neuchâteler > 10 20.80
. 4.	. » kl. »	541 2511		N.J.	- Norug. Lilova	90.60	4 » » » 1989 8	9.50 — Oesterr. v. 64 fl. 100 32650 — » Credit » 58 » 100 330.40
	Türk. EgyptTr. £	98.	Zf. Eisenbahn-A	ctien.	. KöhrenkF. Dürr	1U0.	5 Chic.Rock.Isl. 1934 9	O. I December of Const
D.		90.20	4. Heidelberg-Speyer	30.40	Strosch Dr n Vorl	131.80	7. Denv.&RioGr. 1900 11 4. * * * 1936 8	4.80 - Schwedische Th.10 -
5.		90.10	4. Hess.LudwBahn				Garagia Conta 1997	S.50 - Ung. Staats 5. fl. 100 258.10
5.		90.10	4. LudwigshBexb. 4. Lübeck-Büchen.	1137 SOF	. Veloce it. Dpfsch.	71.	5 Georgia Centr. 1937 7 4 Illinois Centr. 1952 9	U. Vanastana 1 00 0520
4.		85,60	4 MarienbMlawka	57 00th	. Ver. BrlFft. Gum.	112.	R II amice & Nob 1021111	S WHIT
4.			41/2 Pfälz, Maxbahn	1449 ool4.	. » D. Oelfabriken	84.40	5 5 5 5 7000 6	1 80
1.	. » conv.Lit.B »	80.	4 37 31 1 -	14 4 A BO	a Souther Enida	11435300	3 NorthPac.I.M. 1921 11	5. Antwernen-Relieval 8095
1.	· » » » D»	20,60	4 Werrabahn	64.90	Verlag Richter Wessel, Prz. u. Stg.	86	4. do. III > 1937 10	Italian 77.90
4.		96,50	5. Albrecht ö.W	170 50 1	. Westd. Jute-Spinn.	86.	6. do. cons. * 1989	4.10 London 99%
4.			5 Alföld * 6 Ver. Arad. Csan. *	101 57 4	. Zellstofffb. Waldh.		5. Oreg.Rw-Nav. 1925 S	10 Paris 81.05
4.			5. Böhm. Nord »	156 69 4.	. Zellstoff Dresden		<ol> <li>OregCal.I.M.1927 (</li> <li>Missouri Cons. 1920 10</li> </ol>	S ou cenweiser paukhiaise   com
41/	EisAl.Gld. »	103.40	ō » West »	1300.75			16 South Pollat 1905/6/13	0.80 Wien 100.00
41			5 Buschtherad. B.»	378.	Bergwerks-Ac	70.20	ō Wst.N-Y-Pens1987 10	1.10 Gold u. Papiergeld.
5.	. » PapRte. »	85.	4 Czakath-Agram»	58.75	Concordia, DgbU.	50	* » » × 1927 8	30.30 20-Franken-Stücke .   16.21
41/			ö » PrAct.»	206.75	Gelsenkirch nit.	126.80		Dollars in Gold 4.18
4.	. » Grundentl. fl.	80,90	O. Donau-Drau »	169,37	. Courl BergwAG. . Gelsenkirch. ult. . Hugo b. Buer i. W.	92.	Zf. Pfandbriefe.	Dukaten 9.63
		12°77 / CM W	4. Dux-Bodenb. ult	185 14	. hallw. Aschersieb.	100.	01/1	Engl. Sovereigns 20.33
*生		37.90	5 Gal. Carl-LudwB 5 Graz-Köflach ult	211 75 5.	. » Westeregeln	112.	31/2 > > > 9 9 9 9 4 Nilyah = Dedhe = 10	10.00 Russ. Imperials 16.68
	2 Chilen.GldAnl. Me	88.85	4. Lemberg-Czern	210.50	. Lothr. Eisenwerke	10.50	4 Nürnb. » Pfdbr. » 10	
	. Un.EgyptA.cpt.£	99,60	5 OestUng.StB. »	- 6.	» PrA. Lit. A.	39.75	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	96.50 Französ
4.	. » » » ult.»	-	5 » LocalB. »	158.25	Ocet Alvino Mark	42.20	31/2 > > > > 9	77.85 Oesterr 168.90 Russische . 204.60
31	2 Priv.EgyptAnl. »	94.50	5 » Südbahn »	77.75	Richeck Montan	160.95	4 Frkf.Hypb,b,1885» 10	1. Russische > .  204.60
	. Mexik. StAnl. Me	76.90	o > Nordwest >	179.12	Ver. Kön & Laurah	91.40	4 » » v.1886/90 » 10	1.80 * bedeutet ohne Zinsen.
6.	. > > 2040r »	77.10	0 » » Lit. B »	194,37	Whate draw	42.	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>   8,   8   9   10   10   10   10   10   10   10	3. ComptNotir. Durchschn.
	. > , 408r >	65.40	4 Prag-Dux. PrA.»	76.05	Albumbt Cold	105.00	0 /2 3 4 V 10	06.50 Cours. 01.60 Ultimo-Notirungen erster
5.	> EisenbOb. > 408r >						4 » HypCrdV.» 10 41/9 Ldw.Crdbk.Frkf.» 10	
U.							want sine Kand	AND DESCRIPTION OF SHAPE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE

gold. gold. Wecl

Star

Da zu fül

Sch

unter